



AUFGABEN- UND FINANZPLAN 2020 - 2024



Liebe Einwohnerinnen Liebe Einwohner

Pratteln wächst. So ist die Zahl der Beschäftigten in den letzten 10 Jahren um rund 2'500 Personen gestiegen, die Bevölkerung um rund 1'500 Personen gewachsen. Damit verbunden ist der Bedarf nach zusätzlichem Wohnraum, nach Arbeitsplätzen und nach Infrastruktur aller Art. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem ausgeglichenen Haushaltsbudget und finanzierbaren Investitionen unter Beibehaltung einer langfristig soliden Finanzbasis. Mit dem vorliegenden Aufgaben- und Finanzplan (AFP) werden finanzpolitische Zusammenhänge verständlich und transparent dargestellt.

Der Gemeinderat hat für die Amtsperiode Visionen, Perspektiven und Zielsetzungen formuliert. Sie sind wegweisend für die strategische Ausrichtung unserer Gemeinde und die gemeinsame Definition von Werten und Normen. Die Perspektiven und Legislaturziele sind Teil des vorliegenden Aufgaben- und Finanzplans.

Der AFP macht Gemeindehandlungen transparent und bildet damit die Basis für einen vertrauensvollen Umgang zwischen Einwohnerinnen und Einwohnern, politischen Vertreterinnen und Vertretern und der Verwaltung.

Freundliche Grüsse

Stephan Burgunder
Gemeindepräsident

Impressum

Herausgeber Gemeinde Pratteln

Redaktion Philippe Doppler, Sandra Meier, Beat Thommen

Konzept/Gestaltung tschudi-sign.ch

INHALT

1. GEMEINDERAT IN LEGISLATUR- PERIODE 2016- 2020	4	4. ANTRÄGE DES GEMEINDERATES	66
Legislaturziele und Perspektiven 2016 - 2020	6	Beschlussanträge des Gemeinderates	68
2. ENTWICKLUNG PRATTELN	10	5. ANHANG	70
Umfeldanalyse	12	Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte	72
Schwerpunkte, Ziele der Planperiode 2020 - 2024	13	Finanzkennzahlen	73
Entwicklung Stelleneinsatz pro Aufgabenfeld	13	Finanzpläne	74
Finanzieller Gesamtüberblick	14	Finanzplan Allgemeiner Haushalt	75
Finanzielle Entwicklung	15	Finanzplan Wasserversorgung	76
Finanzierung und Eigenkapital	17	Finanzplan Abwasserbeseitigung	77
3. AUFGABENFELDER 01 - 23	18	Finanzplan Abfallbeseitigung	78
01 Politische Behörden	20	Finanzplan MMN	79
02 Allgemeine Verwaltung	22	Investitionsprogramm 2020 - 2024	80
03 Polizei	24	Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen	83
04 Feuerwehr und Bevölkerungsschutz	26	Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde nach funktionaler Gliederung	85
05 Schulen	28	Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde nach Artengliederung	86
06 Familienergänzende Angebote	30		
07 Kultur, Sport und Freizeit	32		
08 Multimedienetz (MMN)	34		
09 Gesundheit und Alter	36		
10 Gesetzliche Sozialhilfe, Arbeitsintegration	38		
11 Soziale Unterstützung	40		
12 Asylwesen	42		
13 Kindes- und Erwachsenenschutz	44		
14 Verkehr und öffentliche Anlagen	46		
15 Wasserversorgung	48		
16 Abwasserbeseitigung	50		
17 Abfallbewirtschaftung	52		
18 Landschaftspflege, Umweltschutz, Energie	54		
19 Räumliche Entwicklung und Baugesuche	56		
20 Wirtschaft	58		
21 Steuern	60		
22 Finanz- und Lastenausgleich	62		
23 Vermögens- und Schuldenverwaltung	64		

1. GEMEINDERAT IN LEGISLATUR- PERIODE 2016 - 2020





Perspektiven und Legislaturziele 2016 - 2020

Pratteln 2027

Urbane Gemeinde mit Dorfkern.

DIE Gemeinde in der Nordwestschweiz für Wohnen, Arbeiten und Freizeit.

Perspektive 1

Pratteln bietet 19'000 gut integrierten, sesshaften Einwohnerinnen und Einwohnern ein hochwertiges, gepflegtes und sicheres Wohnumfeld in altersdurchmischten Quartieren.

Legislaturziel 1	Massnahmen	Aufgabenfeld
1.1 Die Zukunft von Pratteln ist städtebaulich geklärt.	- Städtebauliches Leitbild erarbeiten	19
1.2 Gebiet „Bahnhof Nord“ ist geplant, eine Zwischennutzung auf dem Coop-Areal ist ermöglicht.	- Quartierpläne Coop, Wasa, Hug Areal (Pratteln Mitte) erarbeiten - Anliegen «Wohnungsgrössen-Mix (Familienwohnungen)» einbringen - Zwischennutzung bewilligen und unterstützen	19
1.3 Der Dorfkern als Begegnungsort ist belebt und aufgewertet.	- Gesamtkonzept Dorfkern (inkl. Einkauf, Begegnung etc.) erarbeiten und erste Massnahmen umsetzen - Ortskernplanung abschliessen - Zwischennutzung bewilligen und unterstütze	19
1.4 Die Bevölkerung verhält sich korrekt und rücksichtsvoll. Sie nimmt den öffentlichen Raum als sicher und sauber wahr.	- Präsenz Ordnungsdienste sichern - Bevölkerungsdialog zur Sensibilisierung bzw. Wahrnehmung der Bedürfnisse aufbauen	03
1.5 Gesellschaft profitiert von einem verlässlichem Steuerumfeld.	- Rechnungen und Budgets ausgeglichen gestalten - Kommunale Steuern und Gebühren der Spezialfinanzierungen im kantonalen Durchschnitt oder leicht darunter halten - Eigenkapital stabil halten	08 /15/16/ 17
1.6 Die Bevölkerung engagiert sich in ihren Quartieren. Das Zusammenleben der Bevölkerung ist gestärkt.	- Quartierentwicklungskommission (Ablösung Integrationskommission) einsetzen - Konzept Freiwilligenarbeit erarbeiten und umsetzen - Quartierentwicklung weiterführen - Partizipation zulassen	07

Perspektive 2

Pratteln ist ein attraktiver Wohn- und Aufenthaltsort für Jung und Alt mit unterschiedlicher Herkunft und vielfältigen Kulturen, welche sich wertschätzend begegnen.

Legislaturziel 2	Massnahmen	Aufgabenfeld
2.1 Der öffentliche Grün- und Freiraum wird ausreichend zur Verfügung gestellt und ist bedarfsgerecht ausgestattet und unterhalten.	- Gottesacker öffentlich nutzbar machen - Konzept Aufwertung Jörinpark erarbeiten - Grün- und Freiraumkonzept erarbeiten	19
2.2 Die Bevölkerung soll möglichst lange zu Hause leben. Bedarfsgerechte Infrastruktur und Dienstleistungen sind gefördert. Das Alters- und Gesundheitssystem in Pratteln ist gut ausgebaut.	- Anbieter koordinieren - Spitalexterne Dienste stärken und fördern - Intermediäres Wohnen gestützt auf ein aktualisiertes Altersleitbild fördern	09
2.3 Sprachkompetenz Deutsch von Vorschulkindern ist gefördert, dadurch sind die Stunden «Deutsch als Zweitsprache (DAZ)» auf der Primarstufe reduziert.	- Spielgruppen und KITAs fördern	05

Perspektive 3

Pratteln verfügt mit „Salina Raurica“ über ein sehr gut erschlossenes Vorzeigequartier für Wohnen, Arbeiten und Freizeit.

Legislaturziel 3	Massnahmen	Aufgabenfeld
3.1 Die Vorstellung über das Vorzeigeprojekt «Salina Raurica» ist konsolidiert.	<ul style="list-style-type: none">- Begleitkommission einsetzen und Meinungsbildungsprozess abschliessen- Städtbauliche Planung abschliessen und die Sondernutzungspläne erstellen	19
3.2 Die kommunale verkehrstechnische Erschliessung von «Salina Raurica» ist gesichert.	<ul style="list-style-type: none">- Grundwasserschutzzone anpassen- Bau- und Strassenlinienplan erstellen	19

Perspektive 4

Pratteln verfügt über zeitgemässe Schulen, welche Kindern und Jugendlichen ein gutes Fundament für ihre weitere Zukunft schaffen und die Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen.

Legislaturziel 4	Massnahmen	Aufgabenfeld
4.1 Schulraum ist ausreichend vorhanden.	<ul style="list-style-type: none">- Langfristige Schulraumprognose erstellen- Strategische Raum- und Landreserven sichern und die Sondernutzungspläne erstellen	05
4.2 Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist verbessert und die Betreuung der Kinder ist gewährleistet	<ul style="list-style-type: none">- Stossrichtungen Tagesstrukturen klären und festlegen- Tagesstrukturen in Umsetzung	06
4.3 Infrastruktur der Schulen ist zeitgemäss.	<ul style="list-style-type: none">- IT modernisieren- Neue/erweiterte Schulräume beziehen	05

Perspektive 5

Pratteln ermöglicht der Bevölkerung vielfältige Sport-, Kultur- und Freizeitaktivitäten, attraktives Vereinsleben sowie ein intaktes Naherholungsgebiet, welche die Lebensqualität erhöhen.

Legislaturziel 5	Massnahmen	Aufgabenfeld
5.1 Attraktive Kultur und Freizeitangebote stehen zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none">- Standort Robinsonspielplatz klären- Standort Bibliothek und Standort Ludothek klären- Günstige Rahmenbedingungen schaffen und Infrastruktur zur Verfügung stellen	07
5.2 Die bestehende Kultur- und Vereinsvielfalt bleiben erhalten.	<ul style="list-style-type: none">- Infrastruktur zur Verfügung stellen	07

Perspektive 6

Pratteln ist der über die Region hinaus bevorzugte Wirtschaftsstandort mit 15'000 Arbeitsplätzen, welcher sich durch einen ausgewogenen Branchenmix, eine hohe Wertschöpfung und Innovationskraft von KMU und grösseren Unternehmen auszeichnet.

Legislativziel 6	Massnahmen	Aufgabenfeld
6.1 Kontaktpflege zu bestehenden Firmen findet regelmässig statt und neue Unternehmen mit hoher Wertschöpfung sind angesiedelt.	- 1 jährlicher Wirtschafts Anlass durchführen - 3 Firmenbesuche Gesamtgemeinderat durchführen - 30 Firmenbesuche durchführen	20 / 21
6.2 Die Attraktivität für KMU und der Zuzug von neuen Unternehmen ist zu fördern.	- Bei Quartierplanungen Rücksicht auf Gewerbeentwicklung nehmen und bei Investoren vermehrt auch auf Gewerbefreundlichkeit achten, bzw. Einfluss nehmen.	20 / 21

Perspektive 7

Pratteln zeichnet sich durch eine gute Anbindung im Nah- und Fernverkehr sowie durch bedarfsgerechte Mobilitätsachsen in der Gemeinde aus, welche das Potenzial neuer Technologien der intelligenten Mobilität nutzen.

Legislativziel 7	Massnahmen	Aufgabenfeld
7.1 Die Mobilität in Pratteln ist unter Berücksichtigung der städtebaulichen Entwicklung langfristig sichergestellt.	- Mobilitätskonzept (inkl. neuer Technologien intelligenter Mobilität etc.) erstellen	14 / 19

Perspektive 8

Pratteln erhält und entwickelt seinen Naherholungsraum weiter und fördert die Biodiversität unter Berücksichtigung der Interessen von Land- und Forstwirtschaft.

Legislativziel 8	Massnahmen	Aufgabenfeld
8.1 Naherholungsraum ist langfristig gesichert.	- Massnahmen Landschaftsentwicklungs-konzept (LEK) laufend umsetzen - Aufbau neue Waldhütte prüfen	18



Perspektive 9

Pratteln verfügt über ein kundenorientiertes und professionelles Gemeindezentrum, sowie über das am weitesten entwickelte digitale Dienstleistungsangebot in der Nordwestschweiz.

Legislativziel 9	Massnahmen	Aufgabenfeld
9.1 Das neue Gemeindezentrum ist im Bau.	<ul style="list-style-type: none"> - Kredit vom Volk genehmigen lassen - Projekt fertigstellen - Baubewilligung erwirken - Gemeindezentrum bauen 	02
9.2 Dienstleistungen stehen online zur Verfügung und sind elektronisch genutzt.	<ul style="list-style-type: none"> - Konzept erstellen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und Möglichkeiten im Hinblick auf das neue Gemeindezentrum - Technische Infrastruktur und software-Komponenten ausbauen - E-Government einführen/fördern 	02
9.3 Gemeinde Pratteln ist ein attraktiver Arbeitgeber.	<ul style="list-style-type: none"> - Personalreglement überarbeiten - Interne Abläufe optimieren - Arbeitsplätze modernisieren 	02

Perspektive 10

Pratteln wirkt aktiv in kantonalen Gremien mit und hat damit massgeblich Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde und des Kantons.

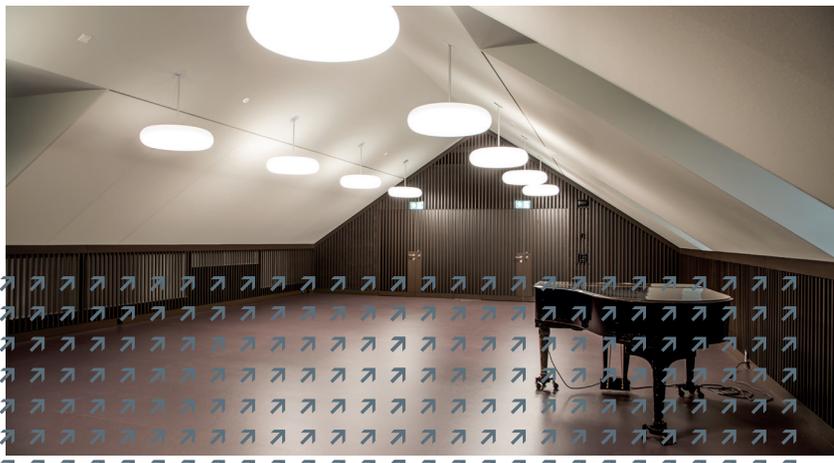
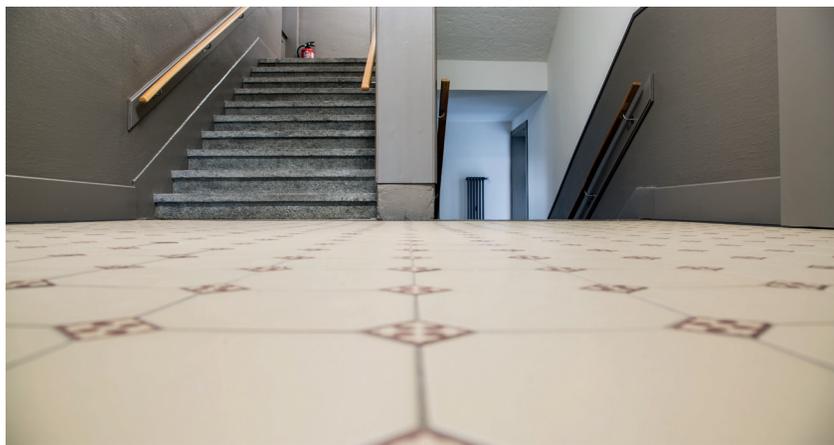
Legislativziel 10	Massnahmen	Aufgabenfeld
10.1 Die Einsitznahme in kantonalen Gremien und Behörden ist forciert.	<ul style="list-style-type: none"> - Kontakte zu Mitgliedern der kantonalen Behörden stärken 	01 / 02
10.2 Finanzielle Konsequenzen aus Aufgabenverschiebung Kanton zu Gemeinde sind abgedeckt und der finanzielle Handlungsspielraum bleibt erhalten.	<ul style="list-style-type: none"> - Kontakt pflegen und Einflussnahme auf kantonale Behörden stärken - An Vernehmlassungen aktiv teilnehmen 	01 / 02
10.3 Die Instrumente der neuen politischen Steuerung sind in den Gremien Einwohnerrat, Gemeinderat, Behörden und Verwaltung verankert.	<ul style="list-style-type: none"> - Rolle und Prozesse (Steuerung und Controlling) klären - Behördenmitglieder und Verwaltungsmitarbeitende schulen - IT anpassen 	01 / 02
10.4 Die Gemeinde fokussiert energetische Massnahmen auf die Bereiche Gebäude, erneuerbare Energien, Mobilität und Elektrogeräte.	<ul style="list-style-type: none"> - Jede Beschaffung wird auf ihre Energieeffizienz und ihren CO2 Ausstoss geprüft und nur im Sinne der Energiestrategie 2050 des Bundes umgesetzt. 	01 / 02 / 18



2. ENTWICKLUNG PRATTELN



Die zwei sanierten ehemaligen Schulhäuser im Zentrum



Umfeldanalyse

Unsere Gemeinde befindet sich im Wandel. Gesellschaftliche Einflüsse, veränderte Bedürfnisse, soziale und demografische Veränderungen bringen Chancen und Risiken mit sich, welche zum Wohle unserer Gemeinde planvoll genutzt bzw. aufgefangen werden müssen. Hier ist der Gemeinderat als ausführendes Organ unserer Gemeinde gefordert.

In der Schweiz leben immer mehr Menschen. Arbeitsplätze konzentrieren sich vor allem in den Zentren. Auch in unserer Gemeinde zeigt die Kurve der Beschäftigten konstant nach oben. Vergleichbar sieht es beim Bevölkerungswachstum aus. In den letzten 10 Jahren ist die Bevölkerung in Pratteln um 1'794 Personen auf aktuell 16'734 gewachsen. Das Wachstum von Bevölkerung und Wirtschaft führt dazu, dass die Siedlung mehr Fläche benötigt. Die Ansprüche an den Raum steigen. Die städtebauliche Entwicklung nach innen wird der Zersiedlung entgegenwirken. Dadurch kann der wertvolle Natur- und Naherholungsraum der Gemeinde Pratteln gesichert werden. Innere städtebauliche Entwicklungen durch vielfältige Wohn- und Arbeitsnutzungen müssen dort erfolgen, wo eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Verkehr besteht und eine nachhaltige Stadt der kurzen Wege geschaffen werden kann. Wir setzen deshalb auf urbane Qualität: Kurze Wege, wichtige Versorgungsleistungen vor Ort und eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Damit werden auch beste Voraussetzungen für ein prosperierendes nachhaltiges Wachstum geschaffen.

Nördlich des Bahnhofs befindet sich eines der grössten Entwicklungsareale im Baselbiet. Unter dem Namen «Pratteln Mitte» soll hier ein komplett neues Stadtquartier mit Zentrums- und Begegnungsqualitäten entstehen. Gemeinsam mit den Investoren der beiden Entwicklungsgebiete «Zentrale» und «Bredella» setzt die Gemeinde zukunftsweisenden und wirtschaftlich tragfähigen Städtebau um. Sie sollen das grosse Potenzial dieses Areals sichtbar machen und zugleich sorgfältig und nachhaltig mit den bestehenden industriellen Altbauten umgehen. Auch Salina Raurica Ost nimmt konkrete Formen an: Das 200'000 m² grosse Areal weist eine hohe Erschliessungsgüte auf und ist weitestgehend unbebaut. Hier entsteht über mehrere Etappen ein neues Quartier, das Wohnen, Arbeiten und Freizeit miteinander verbindet. Es entsteht Raum für 2'500 neue Bewohnerinnen und Bewohner sowie ebenso viele neue Arbeitsplätze im wertschöpfungsint-

tensiveren Bereich. Das Quartier bietet in der Region Basel die Chance, einen innovativen und nachhaltigen Mikrokosmos zu schaffen. Diese städtebaulichen Entwicklungen sind nicht nur Zeichen einer sinnvollen inneren Verdichtung, sondern werden dem Ort auch zu einer neuen urbanen Identität verhelfen. Auch die Bevölkerungsstruktur verändert sich in Richtung einer urbanen Gesellschaft. Der veränderten Zusammensetzung der Bevölkerung muss insbesondere auch in Form von digitalen Angeboten Rechnung getragen werden.

Die Informationen der Verwaltung müssen auf mehreren Kanälen zielgruppenorientiert und mit zeitgemässen elektronischen Medien abgewickelt werden. Zur Vermeidung von Disparitäten müssen soziale und kulturell integrierende Bemühungen konsequent verfolgt und weiter ausgebaut werden. Die Pflege der Dorfkultur, des Vereinslebens, des Brauchtums und des Zusammenlebens muss weiter gefördert werden. Mit der Quartierarbeit vor Ort sind ein Quartiertreff und ein Quartierraum mit einem breiten Angebot von Freiwilligen entstanden. Es ist auch künftig die Aufgabe der Gemeinde, Orte zu schaffen, wo Begegnungen stattfinden und die Bewohnerinnen und Bewohner den eigenen Lebensraum mitgestalten können.

Obwohl die Bildung in den Aufgabenbereich der Kantone fällt, muss die Gemeinde eigene Beiträge zu einer guten Bildung der jungen Einwohnerinnen und Einwohner leisten. Bereits heute werden Investitionen in die frühe Förderung von Kindern im Vorschulalter und in die Schulsozialarbeit getätigt.

Eine Herausforderung für Pratteln sind und bleiben soziale Fragen, spürbar an hohen Fallzahlen der Sozialhilfe und des Kindes- und Erwachsenenschutzes. Hier sind weitgehend externe wirtschaftliche und gesellschaftliche Faktoren massgebend, welche die Gemeinde nur wenig beeinflussen kann. Weiter verursachen Leistungsreduktionen bzw. verschärfte Praktiken bei der Arbeitslosenversicherung (ALV) und Invalidenversicherung (IV) eine Mehrbelastung der kommunalen Sozialhilfe. Die Entwicklung der Sozialwerke, der Gesundheitsversorgung und der Mobilität hat erhebliche Auswirkungen auf den Finanzhaushalt. Besonders die Bereiche Langzeitpflege, Gesundheit, Ergänzungsleistungen AHV und Bildung werden in den nächsten Jahren die Triebfedern der Ausgaben sein, die es zu stabilisieren gilt.

Schwerpunkte und Ziele der Planperiode 2020 - 2024

Pratteln investiert in Infrastruktur, Sanierung und Neubauten. Die wichtigsten Vorhaben sind:

- Neues Gemeindezentrum
- Aufwertung Bahnhofstrasse
- Neubau Kindergärten Gehrenacker und Grossmatt
- Sanierung und Aufstockung Schulhaus Längi
- Projektierung Schulhaus und Sporthalle Münchacker
- Sanierung Schulanlagen Erli
- Planung Sanierung Schulhaus Aegelmatt
- Sanierung Haustechnik im Kuspo
- Erhaltung und Ausbau der Strassen, Wasser- und Abwasseranlagen

Entwicklung Stelleneinsatz pro Aufgabenfeld

Anzahl Stellenprocente*	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Gesamttotal Stellenprocente	12'168	12'300	12'707

* Stellenprocente ohne Lernende, Praktikantinnen und Praktikanten, Zivildienstleistende und ohne Volontariat.

Die Details zu den Stellenprozenten sind den einzelnen Aufgabenfeldern zu entnehmen, wie auch die Lernenden, Praktikantinnen und Praktikanten und Volontariat. Ebenfalls sind alle befristeten Stellen wie z.B. Bassinaufsicht, Kassiererinnen an der Schwimmbadkasse in den Stellenprozenten enthalten. Die Erhöhung der Stellenprocente um 407 ist auf folgende Faktoren zurückzuführen: Neue Stellen in Raumplanung und Wasserversorgung (davon 30% durch die Gemeinde Augst finanziert, vorbehältlich Beschluss Gemein-

deversammlung Augst), Erhöhung Gemeindepolizei (durch die Gemeinde Augst finanziert, vorbehältlich Beschluss Gemeindeversammlung), Schulleitungsassistenz, Anpassung Reinigungsstunden Kindergärten, Burggarten- und Schlossschulhaus, Kommunikation. Die Schaffung der neuen Stellen liegt in der Kompetenz des Gemeinderats und dieser geht haushälterisch mit neuen Stellen um.

Finanzieller Gesamtüberblick

Der Gemeinderat legt mit dem vorliegenden Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2024 (AFP) dem Einwohnerrat das Globalbudget vor. Der AFP ist das zentrale politische Steuerungsinstrument des Gemeinderates. Sinn und Zweck des AFP ist es, die Aufgaben, die rechtlichen Grundlagen und die zu erbringenden Leistungen in einen Zusammenhang zu stellen, um die gegenseitigen Abhängigkeiten von verfügbaren finanziellen Mitteln und deren Wirkung darzustellen. Dadurch werden die Abhängigkeiten deutlich aufgezeigt.

Der AFP beinhaltet 23 Aufgabenfelder, für jedes werden die budgetierten finanziellen Mittel und Investitionen ersichtlich. Dem AFP kommt deshalb auch die Rolle eines Frühwarnsystems zu. Die Finanzplanung liefert Anhaltspunkte, um negative Entwicklungen rechtzeitig zu erkennen, zu verhindern und die nötigen Massnahmen zur Wiederherstellung eines ausgeglichenen Haushalts einzuleiten.

Das Budget der Erfolgsrechnung 2020 schliesst wie bereits im Vorjahr negativ ab. Der Leistungsauftrag für Gemeinden infolge Aufgabenverschiebungen des Kantons an die Gemeinden wurde in den vergangenen Jahren laufend umfangreicher. Neue gesetzliche Bestimmungen nehmen die Gemeinden insbesondere im Bereich Gesundheitswesen vermehrt für die Restkostenfinanzierung in die Pflicht. Auch die Kostenentwicklung der Schulen mit steigenden Schülerzahlen und enormen Investitionen sowie die Subventionierung im Bereich der familienergänzenden Betreuung (FEB) belasten den Finanzhaushalt. In Kombination mit dem im Jahr 2018 zurückgegangenen Fiskalertrag juristischer Personen und dessen Etablierung auf tieferem Niveau wird es zunehmend schwieriger ein ausgeglichenes Budget zu erstellen.

Es stehen grosse Investitionen sowohl in Schulinfrastrukturbauten als auch in die Verkehrsinfrastrukturen an. Idealerweise werden Investitionen mit Überschüssen aus der

Erfolgsrechnung finanziert und das Fremdkapital laufend abgebaut. Solche Überschüsse zu generieren ist aufgrund der sich öffnenden Schere zwischen Aufwand und Ertrag immer schwieriger. Auch wenn durch den andauernden Bevölkerungszuwachs die Steuereinnahmen natürlicher Personen moderat ansteigen, wird die Ertragsseite durch den Rückgang der Fiskalerträge juristischer Personen geschwächt. Die Steuervorlage 17 wirkt sich kurzfristig ertragsmindernd aus, da der Kapitalsteuersatz von ordentlich besteuerten Gesellschaften nur noch einen Fünftel des Vorjahres betragen wird. Obwohl die Ertragssteuersätze insgesamt und die Kapitalsteuersätze für Holding- und Domizilgesellschaften ansteigen, überwiegt der Rückgang der Erträge juristischer Personen gegenüber dem Ertragsanstieg natürlicher Personen deutlich.

Der angespannte Finanzplan deutet darauf hin, dass die Realisation der geplanten Investitionen nur mittels Verlängerung von laufenden Darlehen und der Aufnahme von zusätzlichem Fremdkapital ermöglicht werden kann. Zusätzlich stellt sich die Frage, ob das Investitionsprogramm in der Gesamtheit aus finanzieller Sicht so umgesetzt werden kann.

Pratteln verfügt über ein werthaltiges Verwaltungs- und Finanzvermögen, welches auch durch den gezielten Einsatz der finanziellen und auch personellen Ressourcen in den vergangenen Jahren erarbeitet wurde. Damit dieses Vermögen erhalten werden kann, müssen aufgrund der negativ zu deutenden finanziellen Entwicklung die Möglichkeiten und Aufgaben bei gleichbleibendem Steuerfuss ausgelotet werden. Die vorhandenen Mittel sind effizient und mit Bedacht einzusetzen, ohne dass Investitionen oder ein anwachsender Schuldenberg auf die künftige Generation verschoben werden.

Finanzielle Entwicklung

Ausgeglichene Haushaltsbudgets und finanzierbare Investitionen unter Beibehaltung einer langfristig soliden Finanzbasis sind Herausforderungen, die es in den kommenden Jahren zu bewältigen gibt. Der Gemeinderat setzt in Zusammenarbeit mit der Verwaltung alles daran, diese Ziele zu verfolgen.

Der Gesamtaufwand des Budgets 2020 mit CHF 78.6 Mio. um rund CHF 2.5 Mio. unter dem Vorjahr. Dem gegenüber

steht der Gesamtertrag von CHF 78 Mio., welcher gegenüber dem Vorjahr um CHF 2.4 Mio. tiefer budgetiert ist. Der Rückgang auf der Ertragsseite ist den tieferen Fiskalerträgen juristischer Personen und der erwarteten kurzfristigen Auswirkung der Steuervorlage 17 zuzuschreiben. Um ein ausgeglichenes Budget zu erreichen, wurden insbesondere die Sach- und Betriebsaufwände auf tiefem Niveau gehalten. Damit resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 612'300 (Vorjahr CHF 714'200).

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Gesamtaufwand	80'816'957	81'141'250	78'605'200	79'179'682	79'793'637	80'608'860	81'808'205
Gesamtertrag	-80'027'384	-80'427'050	-77'992'900	-78'822'462	-79'653'699	-78'883'335	-80'518'416
Gesamttotal	789'573	714'200	612'300	357'220	139'938	1'725'525	1'289'789

Ertragsseitig entwickeln sich die Steuereinnahmen der natürlichen Personen erfreulich. Aufgrund der hervorragenden räumlichen Entwicklung und dem gesteigerten Wohnangebot in Pratteln kann mittelfristig mit zusätzlichen Ertragseinnahmen gerechnet werden. Bei den juristischen Personen etabliert sich das tiefere Niveau nach dem Einbruch aus dem Jahr 2018. Zusätzlich wirkt sich die Steuervorlage 17 kurzfristig ertragsmindernd aus.

Als Kostentreiber erweist sich der Personalaufwand, welcher im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg von CHF 1 Mio. erfährt. Von den Personalkosten von insgesamt CHF 33.2 Mio. entfallen CHF 19.4 Mio. auf die Schulen (AF05), bei welchen der Anstieg der Personalkosten um CHF 0.6 Mio. mit einer höheren Anzahl Klassen zu begründen ist. Im Personalaufwand ist eine Teuerungszulage von 0.5% enthalten, welche der Landrat für die Lehrkräfte und der Einwohnerrat für das Verwaltungs- und Betriebspersonal im Dezember 2019 beschlossen haben.

Um das vorliegende ausgeglichene Budget zu erreichen, wurde insbesondere im Sach- und Betriebsaufwand auf Vieles verzichtet. Die budgetierten CHF 12.7 Mio. fallen um CHF 1.2 Mio. deutlich tiefer aus als im Vorjahresbudget. Der Sach- und Betriebsaufwand wurde auch gegenüber der Rechnung 2018 um CHF 0.2 Mio. tiefer budgetiert. Aufgrund der hohen Investitionstätigkeit in den vergangenen Jahren steigt der Abschreibungsaufwand gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.4 Mio. an. Dank Entnahmen aus Vorfinanzierungen kann die Nettoabschreibung jedoch im Rahmen des Vorjahres gehalten werden.

Um langfristig die stabile Finanzsituation in Pratteln zu sichern, werden Aufgaben und Einsatz der finanziellen Mittel laufend überprüft und entsprechend eingesetzt. In den einzelnen Aufgabenfeldern werden die zur Erfüllung der Aufgabe notwendigen finanziellen Mittel aufgezeigt.

Investitionsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2022	Plan 2023
Ausgaben	10'879'442	21'805'000	26'810'000	27'510'000	27'811'000	24'210'000	26'050'000
Einnahmen	-3'904'750	-2'423'200	-1'557'500	-1'707'500	-4'267'500	-1'200'000	-1'200'000
Nettoausgaben	6'974'692	19'381'800	25'252'500	25'802'500	23'543'500	23'010'000	24'850'000

Im Budgetjahr 2020 beträgt das Nettoinvestitionsvolumen des steuer- und gebührenfinanzierten Bereichs CHF 25,3 Mio. In den Jahren 2021 – 2024 wird das Nettoinvestitionsvolumen jeweils im Bereich zwischen CHF 23 – 26 Mio. erwartet. In den kommenden fünf Jahren beträgt das Gesamtvolumen CHF 122,5 Mio., wovon rund die Hälfte für Schulinfrastrukturbauten vorgesehen ist. Die grössten Vorhaben betreffen den Neubau des Gemeindezentrums, den Neubau der Schulanlage Münchacker inkl. Sporthalle sowie die Gesamtanierung des Schulhauses Längi.

Eine sorgfältige Umsetzung des Investitionsprogramms, immer unter dem Aspekt der Finanzierbarkeit, muss laufend überprüft und überarbeitet werden. Dank den in den vergan-

gen Jahren gebildeten Vorfinanzierungen kann der durch die Investitionen zusätzlich entstehende Abschreibungsaufwand zum Teil aufgefangen werden, so dass die Erfolgsrechnung entlastet wird. Für die Realisation der geplanten Investitionen ist die Gemeinde weiterhin auf Fremdkapital angewiesen.

In den einzelnen Aufgabenfeldern werden die Investitionseinnahmen und -ausgaben zusammengefasst dargestellt. Die detaillierten Investitionsprojekte sind im Anhang auf Seite 80ff aufgelistet.

Spezialfinanzierungen

Für die Wasserversorgung (CHF 762'200) und Abwasserbeseitigung (CHF 29'650) werden Gewinne budgetiert, wobei derjenige der Abwasserbeseitigung moderat ausfällt. Die Abfallbeseitigung (-CHF 345'950) sieht einen Verlust voraus, welcher durch bewusst tief angesetzte Abfallgebühren das Eigenkapital reduzieren soll. Das erstmalig ohne Kopfstation budgetierte Multimediantz (MMN, vormals GGA) budgetiert einen Verlust von CHF 240'250.

Finanzierung und Eigenkapital

Pratteln verfügt aktuell über eine gute und solide Finanzbasis. Das Eigenkapital erfährt im Jahr 2020 eine leichte Reduktion. Durch die hohe Investitionstätigkeit werden das Eigenkapital und auch die Liquidität weiter sinken, weshalb die Fremdverschuldung kurz- bis mittelfristig weiterhin steigend ist. Die aktuelle Lage auf dem Kapitalmarkt erlaubt es, Fremdkapital zu günstigen Konditionen zu erhalten. Die Rückzahlung dieser Darlehen - mit der Absicht keine

zusätzlichen Kredite aufnehmen zu müssen - ist der langfristige Fokus. Die fünfjährigen detaillierten Zusammenzüge der Finanzpläne, die zugrunde gelegten Parameter für den allgemeinen Haushalt sowie die vier Spezialfinanzierungen sind im Anhang abgebildet.

Finanzierung

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Nettoinvestitionen	25'252'500	25'802'500	23'543'500	23'010'000	24'850'000
Abschreibungen (Verw. Vermögen)	-2'121'400	-2'646'586	-2'888'172	-3'328'080	-4'184'540
Ertrags- und Aufwandüberschuss	612'300	357'220	139'938	1'725'525	1'289'790
Selbstfinanzierung	-1'509'100	-2'289'366	-2'748'235	-1'602'555	-2'894'750
Finanzierungssaldo	23'743'400	23'513'134	20'795'265	21'407'445	21'955'250

Bilanz

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Verwaltungsvermögen 1.1.	38'500'000	61'631'100	84'787'014	105'442'341	125'124'261
Nettoinvestitionen	25'252'500	25'802'500	23'543'500	23'010'000	24'850'000
Abschreibungen (Verw. Vermögen)	-2'121'400	-2'646'586	-2'888'172	-3'328'080	-4'184'540
Verwaltungsvermögen 31.12.	61'631'100	84'787'014	105'442'341	125'124'261	145'789'721
Eigenkapital 1.1.	-83'260'000	-82'173'955	-81'265'928	-80'540'342	-77'750'777
Ertrags- / Aufwandüberschuss	612'300	357'220	139'938	1'725'525	1'289'789
Einlagen / Entnahmen in SF	-205'650	-171'088	-136'247	-101'130	-65'731
Entnahme aus Vorfinanzierung	679'395	721'895	721'895	1'165'170	1'998'503
Eigenkapital 31.12.	-82'173'955	-81'265'928	-80'540'342	-77'750'777	-74'528'216

3. AUFGABENFELDER 01 - 23





01 POLITISCHE BEHÖRDEN

Umschreibung

Einwohnerrat, Gemeinderat, Schulräte (AF05) und Sozialhilfebehörde (AF10) bilden die politischen Behörden der Gemeinde Pratteln. Kommissionen unterstützen und beraten den Einwohner- und Gemeinderat. Die Verwaltung unterstützt administrativ die Behörden und Kommissionen.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die politischen Rechte
- Gemeindegesetz
- Gemeindeordnung
- Geschäftsreglement des Einwohnerrats

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Umsetzung der Grundlagen
- Ordentliche (Gemeindeversammlung) oder ausserordentliche Gemeindeorganisation (Einwohnerrat)
- Grösse und Wahlverfahren der Behörden
- Bestimmung der gemeinderätlichen Kommissionen

Perspektiven und Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 9, Ziele 10.1 - 10.4, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Einwohnerinnen und Einwohner, ortsansässige Firmen und Institutionen haben eine funktionierende politische Organisation
- Stimmberechtigte können gemäss ihrem Recht wählen und abstimmen
- Bund, Kanton und andere Gemeinden schätzen die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pratteln

Ziele (Beschluss)

- Einwohnerrat und Gemeinderat nutzen die neuen Instrumente Perspektiven, Legislaturziele, Aufgaben- und Finanzplan und Geschäftsbericht zur Politischen Steuerung

Plan (Beschluss)

- Genutzte politische Instrumente

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Stimmberechtigte	8'414	8'388
Eingereichte Vorstösse	48	38
Kommissionssitzungen		
- davon ER-Kommissionen	73	84
- davon GR-Kommissionen	48	41

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente*	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
	135	140	140

* Behörden- und Kommissionsentschädigung

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	738'667	723'550	743'850	749'144	755'136	761'175	767'260
davon Personalaufwand	601'663	593'450	590'700	594'770	599'529	604'325	609'159
davon Sachaufwand	136'704	129'900	152'950	154'174	155'407	156'650	157'903
davon weitere Aufwände	300	200	200	200	200	200	200
Ertrag	-11'423	-1'000	-10'500	-10'500	-10'500	-10'500	-10'500
Saldo	727'245	722'550	733'350	738'644	744'636	750'675	756'762

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Aufbau digitaler Plattformen für ER, Kommissionen und Behörden

02 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Umschreibung

Die Gemeindeverwaltung Pratteln erbringt allgemeine Dienstleistungen (Einwohnerdienste, Bestattungen etc.) für die Bevölkerung. Es werden alle Anliegen der Bevölkerung entgegengenommen und an die zuständigen Verwaltungsstellen weitergeleitet (All Service). Weiter werden die verwaltungsinternen Dienstleistungen, wie Führung, Kommunikation, Rechtsdienst, Personal, Informatik, Finanz- und Rechnungswesen erbracht.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über Niederlassung und Aufenthalt
- Gemeindegesetz
- Anmeldungs- und Registergesetz
- Gesetz über das Bestattungswesen

Perspektiven und Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 9, Ziele 9.1 - 9.3 sowie 10.1 - 10.4, aufgeführt.

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Gestaltung Publikumsverkehr: Öffnungszeiten, Beratung, Unterstützung
- Bestattungsarten, -kosten
- Kommunikationsverfahren und -instrumente
- Verkäufe wie SBB-Tageskarten, Gebührenmarken
- Räumliche und technische Infrastrukturen, IT
- Personaleinsatz und Personalrecht
- Führung und Organisation der Verwaltung

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Einwohnerinnen und Einwohner, ortsansässigen Firmen und Institutionen, Geschäftspartner und Gäste sind bedürfnisgerecht informiert und bedient
- Bund, Kanton und andere Gemeinden schätzen die gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Pratteln
- Verstorbene werden nach ihren oder den Wünschen der Angehörigen würdevoll beigesetzt
- Die Gemeinde Pratteln ist eine attraktive Arbeitgeberin
- Allen Mitarbeitenden der Gemeinde stehen gute räumliche und technische Infrastrukturen zur Verfügung

Ziele (Beschluss)

- Die Kundschaft fühlt sich freundlich und hilfsbereit bedient
- Die Einwohnerinnen und Einwohner sind früh und umfassend über Gemeindefragen informiert
- Das Verwaltungspersonal ist erreichbar bzw. bei dessen Abwesenheit sind die Anliegen entgegengenommen und die Anrufenden erhalten innert 24 Stunden eine Rückmeldung
- Die Gemeindeverwaltung verfügt über aufgabengerechte Räumlichkeiten
- Die Mitarbeitenden sind gut ausgebildet und befähigt, ihre Aufgaben anforderungsgerecht zu erfüllen

Plan (Beschluss)

- Situationsgerechter Einsatz von Kommunikationsmitteln nach Corporate Design
- Elektronischer Geschäftsverkehr (Einwohnerdienste etc. bis 2020) ausbauen
- Anzahl Reklamationen bezüglich Erreichbarkeit < 10 pro Jahr
- Realisierungsreifes Projekt neues Gemeindezentrum im 2020
- Besprechung und Vereinbarung Weiterbildungsbedarf im Beurteilungs- und Förderdialog (BFD)

Kennzahlen

Anzahl Personen	Ist 2017	Ist 2018
Bevölkerungsstand am 31.12	16'541	16'734
davon ausl. Wohnbevölkerung	6'858	6'995
Zuzüge	1'441	1'273
Wegzüge	1'156	1'091
Geburten	152	166
Verstorbene	143	153
Anzahl Nationen	100	102
Verkauf SBB-Tageskarten	2'016	2'042
Anträge AHV-Zweigstelle	301	307

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent*	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Allgemeine Verwaltung	2'536	2'569	2'390
Lernende	400	200	300
Volontariat	100	100	

*inkl. Verrechnung Sicherheitsbeauftragter

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	5'605'190	5'835'150	5'611'100	5'640'172	5'680'563	5'721'290	6'595'689
davon Personalaufwand	3'616'491	3'573'050	3'355'300	3'354'271	3'381'105	3'408'154	3'435'419
davon Sachaufwand	1'671'774	1'888'400	1'892'550	1'907'690	1'922'952	1'938'336	1'953'842
davon weitere Aufwände	316'924	373'700	363'250	378'211	376'506	374'800	1'206'428
Ertrag	-984'208	-896'950	-933'500	-933'500	-933'500	-933'500	-1'766'833
Saldo	4'620'982	4'938'200	4'677'600	4'706'672	4'747'063	4'787'790	4'828'856

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	59'990	870'000	2'730'000	10'000'000	12'500'000	3'000'000	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoaussgaben	59'990	870'000	2'730'000	10'000'000	12'500'000	3'000'000	0

Wichtige Projekte

- E-Umzug einführen
- Einheitliche Beschriftung in Gebäuden und im öffentlichen Raum (Signaletik)
- Weiterführen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)
- Planung des neuen Gebäudes Gemeindezentrum

03 Polizei

Umschreibung

Die Gemeindepolizei Pratteln sorgt während 7 Tagen/24h für Ruhe und Ordnung und erfüllt folgende Aufgaben:

- Kontrolle ruhender und rollender Verkehr (Radar, Parkraumbewirtschaftung)
- Verkehrsmassnahmen (Signalisationen, Markierungen, Verkehrsspiegel)
- Bewilligungen (Wirtschaftspatente, Veranstaltungs- und Ausnahmegewilligungen)
- Amtshilfe (Abklärungen für Amtsstellen intern und extern)
- Verzeigungen (Hundewesen, Tierschutz, Flurpolizei, Lichtemissionen, Littering, Lärm)
- Präventive Beratung (Hilfeleistungen, Informationen, Videoüberwachungen)

Rechtsgrundlagen

- Gemeindegesetz
- Polizeigesetz und Verordnung
- Strassenverkehrsgesetz und Verordnungen
- Umweltschutzgesetz
- Tierschutzgesetz
- Gesetz über das Halten von Hunden
- Strafprozessordnung
- Kommunales Reglement über die Videoüberwachung
- Gastgewerbegesetz
- Kommunales Parkierungsreglement

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Ausrüstung, Bestände, Einsatzmittel und Bewaffnung
- Umfang und Anzahl Kontrollen
- Verbundlösung und/oder partieller Einkauf von Leistungen bei Dritten (ohne Bewilligungen, Verkehrsmassnahmen, Amtshilfe, Verzeigungen, Videoüberwachung)
- Videoüberwachung
- Parkraumbewirtschaftung
- Geschwindigkeitsbeschränkungen

Perspektiven und Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 6, Ziel 1.4, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Bevölkerung fühlt sich sicher und die Präsenz der Gemeindepolizei ist sichtbar und wirksam
- Die Bevölkerung verhält sich korrekt und rücksichtsvoll

Ziele (Beschluss)

- Die Verkehrsteilnehmer verhalten sich korrekt
- Die Ruhe und Ordnung ist gewährleistet und die Bevölkerung verhält sich im öffentlichen Raum rücksichtsvoll und korrekt.

Plan (Beschluss)

- Anzahl der allgemeinen Verkehrskontrollen ≥ 30 pro Jahr
- Anteil Übertretungen im Verhältnis zu den kontrollierten Fahrzeugen $< 4\%$ pro Jahr
- Anzahl Kontrollen des ruhenden Verkehrs ≥ 250 pro Jahr
- Anzahl Verzeigungen im Bereich Ruhe und Ordnung ≤ 40 pro Jahr
- Anzahl Litteringkontrollen auf Schulwegen, Bahnhof, Bushaltstellen und weiteren Littering Hotspots ≥ 40 pro Jahr

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Radarkontrollen	220	321
Gebüsste Übertretungen	2'123	2'444
Bussen im ruhenden Verkehr	2'413	2'403
Nachtparkkontrollen	24	24
Pikett-Einsätze	84	52
Erfasste Bussenverfügungen		
- wegen Littering	21	22
- wegen Nachtruhestörungen	5	8
Parkscheine bei Parkuhren		179'151
Downloads Parking App		11'789
Parkplatzbewirtschaftung	1'665	1'660
Parking Karten Anwohner	1'057	1'060
Parking Karten Angestellte	329	322

Stelleineinsatz

Anzahl Stellenprozent	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Polizei	450	440	470

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	826'897	761'900	820'650	824'221	830'544	836'915	843'339
davon Personalaufwand	598'217	583'050	613'850	616'039	620'968	625'935	630'943
davon Sachaufwand	228'680	178'850	172'800	174'182	175'576	176'980	178'396
davon weitere Aufwände	0	0	34'000	34'000	34'000	34'000	34'000
Ertrag	-870'694	-890'500	-1'003'900	-1'003'900	-1'003'900	-1'003'900	-1'003'900
Saldo	-43'797	-128'600	-183'250	-179'679	-173'356	-166'985	-160'561

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	130'000	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	130'000	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Umsetzung Schulwegsicherheit (Reduktion Elterntaxi)
- Erweiterung Aufgabengebiet Polizei, Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden (Projekt Augst)
- Littering (Arbeitsgruppe, Massnahmenkatalog, Umsetzung, Kontrolle)
- Neues Konzept Videoüberwachung soll 2020 abgeschlossen werden

Bemerkungen zum Aufgabenfeld

- Die vom Kanton geforderte 7 Tage/24h-Abdeckung für die gemeindepolizeilichen Aufgaben wurde zusammen mit der Sicherheitsfirma First Choice erreicht
- Die 7 Tage/24h-Abdeckung hat sich bewährt

04 Feuerwehr und Bevölkerungsschutz

Umschreibung

Die Feuerwehr (FW) gewährleistet den Ersteinsatz im Ereignisfall und den Schutz und die Rettung von Personen und Gütern. Die Gemeinde Pratteln übernimmt die feuerpolizeiliche Kontrollen und Abnahmen von Neubauten. Sie gewährleistet das Schiesswesen und plant die Belegung der Truppenunterkunft in Zusammenarbeit mit der Armee. Der Gemeindeführungsstab (GFS) übernimmt die Führung in ausserordentlichen Lagen. Der Zivilschutz unterstützt die Blaulichtorganisationen und den GFS bei der Bewältigung von Ereignissen, steht unserer Bevölkerung in Katastrophen und Notlagen bei und kontrolliert die Schutzbauten und Zivilschutzanlagen.

Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz und Verordnungen
- Bundesgesetz über den Schutz von Kulturgütern
- Bundesgesetz über das Militärwesen
- Gesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz im Kanton Basel-Landschaft und Verordnungen
- Gesetz und Verordnung über die Feuerwehr inkl. kantonale Reglemente

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Feuerwehr: Ausrüstung, Bestände und Einsatzmittel welche über den Minimalvorgaben des Kantons, Basel-landschaftliche Gebäudeversicherung (BGV), liegen
- Feuerwehrepflichtersatzabgabe Höhe und Erhebung
- Zivilschutz: Ausrüstung und Einsatzmittel, welche über die vorgegebene Mindestausstattung gehen
- Allgemein: Regionale Kooperationen (Feuerwehr/GFS/ Zivilschutz)

Perspektiven und Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Bevölkerung, Unternehmen und Institutionen sind in Brand- und Schadenfällen zeit- und sachgerecht unterstützt und fühlen sich sicher

Ziele (Beschluss)

- Der Schutz bei Brand- und Schadensfällen ist gewährleistet
- Das Feuerwehrinspektorat beurteilt die Feuerwehr Pratteln positiv
- Die Bevölkerung nimmt den Zivilschutz positiv wahr
- Die Schutzplätze für die Bevölkerung sind sichergestellt

Plan (Beschluss)

- Mannschaftsbestand mindestens 80 Angehörige der Feuerwehr (AdF). Innerhalb von 10 Min. mit 10 AdF auf dem Schadenplatz eintreffen (Minimalvorgabe BGV, 8 AdF innerhalb 10 Min.)
- 1 PR-Aktion für die Bevölkerung pro Jahr
- Schutzraumbilanz >100%

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Total Einsätze Feuerwehr	290	260
Brände	23	22
Wasserwehreinsätze	22	22
Chemiewehr	17	29
Pioniereinsätze	33	15
Personenrettung (Lift, Schacht)	5	4
Personenrettung Verkehrsunfälle	2	4
Diverse Einsätze	102	87
Fehl- / Täuschungsalarme	86	77
Mannschaftsbestand	74	78
Auf Schadenplatz in vorgegebener Zeit (%)	97	97
Total Einsätze GFS	6	1
Einsatzstunden	68	35

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Total Einsätze Zivilschutz	2	0
Einsatzstunden Ernstfälle	745	0
Einsatzstunden zu Gunsten Allgemeinheit	868	456
Mannschaftsbestand	164	165
Schutzraumbilanz (%)	112	109

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Feuerwehr und Bevölkerungsschutz	279	302	324

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	1'637'054	1'347'550	1'362'650	1'405'451	1'415'481	1'425'592	1'435'784
davon Personalaufwand*	833'858	720'650	804'250	808'517	814'985	821'505	828'077
davon Sachaufwand	698'380	506'800	441'750	445'284	448'846	452'437	456'057
davon weitere Aufwände	104'815	120'100	116'650	151'650	151'650	151'650	151'650
Ertrag	-1'030'840	-1'052'050	-1'033'150	-1'033'150	-1'033'150	-1'033'150	-1'033'150
Saldo	606'214	295'500	329'500	372'301	382'331	392'442	402'634

* inkl. Feuerwehrsold

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	108'130	215'000	500'000	0	0	0	0
Einnahmen	-63'577	-7'500	-157'500	-7'500	-7'500	0	0
Nettoaufgaben	44'553	207'500	342'500	-7'500	-7'500	0	0

Bemerkungen zum Aufgabenfeld

- Nimmt die Bevölkerung den Zivilschutz positiv wahr, verbessert sich auch das Image
- Arbeitgeber stellen weniger Mitarbeitende für Einsätze (alarmmässig aufgebotener Zivilschutz) frei. Die Freistellung tagsüber könnte längerfristig zum Problem werden
- Schutzraumbilanz von >100% muss gewährleistet werden. Möglicher Wegfall der Schutzplätze in der Sanitätshilfshilfe Esterli

Wichtige Projekte

- Ersatzbeschaffung Pionierfahrzeug

05 Schulen

Umschreibung

Die Primarstufe ist eine integrative Schule, die allen Kindern der Gemeinde offen steht. Sie bietet einen Grundschulunterricht, inkl. spezieller Förderung, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse, der sich am aktuellen Lehrplan orientiert. Kindergarten wird an neun und 1. bis 6. Primarklassen an fünf Quartierstandorten angeboten. Die Schulsozialarbeit Primarstufe unterstützt Kinder, deren Eltern/Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen bei der Bewältigung von Herausforderung und Konflikten im Schulalltag und fördert die Prävention. Die Kreismusikschule Pratteln August Giebenach (kms) erweitert und vertieft den an den Schulen vermittelten Musikunterricht. Sie bietet Kindern und Jugendlichen der Vertragsgemeinden eine musikalische Ausbildung, Instrumental- und Gesangsunterricht sowie weitere musikbezogene Kurse an. Der Unterricht bis zum Abschluss der Sekundarstufe II wird gemäss Gesetzgebung zu 2/3 von der Gemeinde Pratteln subventioniert. Der Unterricht für Jugendliche in der Erstausbildung bis zum 25. Lebensjahr wird in geringerem Masse subventioniert. Erwachsene, Vorschulkinder und Auswärtige können den Unterricht zum Volltarif besuchen.

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf den Seiten 6 und 7, Ziele 2.3, 4.1 und 4.3, aufgeführt.

Rechtsgrundlagen

- Bildungsgesetz, inkl. Verordnungen
- Personalgesetz, inkl. Verordnungen
- Interkommunaler Vertrag Kreismusikschule

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Primarstufen-Angebote ausserhalb der gesetzlichen Vorgaben, wie Schulsozialarbeit oder Hausaufgabenhilfe
- Kurs-Angebote der kms in einem erweiterten Alters- und Instrumentenspektrum
- Umfang administrativer Unterstützung der Schulleitungen
- Gilt für beide Schulen: Massgeschneiderte Bauprojekte, Standortfragen, Qualitätsstandard für Infrastruktur, Ausstattung, Mobiliar, Unterrichts- und Verbrauchsmaterial

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Schülerinnen und Schüler der Primarstufe erwerben und entwickeln grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen sowie kulturelle Identität. Sie erhalten eine Grundbildung, die den Zugang zur Sekundarstufe I ermöglicht. Die Schülerinnen und Schüler werden in ihrer Entwicklung zu eigenständigen Persönlichkeiten, beim Erwerb sozialer Kompetenzen sowie auf dem Weg zu verantwortungsvollem Handeln unterstützt
- Schülerinnen und Schüler der kms erhalten eine musikalische Bildung für den Laienbereich, die Talentförderung und zur Vorbereitung auf das Berufsstudium. Junge Musizierende der Vereine profitieren von der Nachwuchsförderung der kms und die Einwohnerinnen und Einwohner profitieren von kulturell-musikalischen Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler
- Die Einwohnerrinnen und Einwohner nehmen die Schulen in Pratteln als modern und zeitgerecht wahr

Ziele (Beschluss)

- Die Schulinfrastruktur erfüllt die Anforderungen eines zeitgemässen Unterrichts der Primarstufe und der Kreismusikschule
- Angebote der Sprachförderung in Vorschule und Schule sind optimal aufeinander abgestimmt und damit effizient
- Die erarbeitete IT-Infrastruktur wird weiter gepflegt und unterhalten
- Angebote der kms sind bedarfsgerecht ausgestattet
- Schulraumressourcen werden frühzeitig geplant

Plan (Beschluss)

- Erhalt der erreichten IT-Standards in der Primarstufe
- 2020: Bezug Kindergärten Gehrenacker und Grossmatt
- Start Sanierung und Erweiterungsbau Schulhaus Längli
- Planung SH und Sporthalle Münchacker
- Planung Sanierung SH Erli 2
- Planung Sanierung Schulanlage Aegelmatt
- Erarbeitung Sprachförderkonzept (siehe AF06)
- Platzgestaltung Alte Dorfturnhalle
- Kontinuierliche Erneuerung Schulhausmobiliar Primar

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2018	Ist 2019
Schülerzahlen Primarstufe	1'270	1'283
Klassen Primarstufe	70	72
Lehrpersonen Primarstufe	163	150
Stellenprocente Lehrpersonen Primarstufe	11'580	11'580
Stellenprocente (VZE) Schulpersonal	111.6	111.8
Schülerzahlen kms	546	548
Belegte Unterrichtseinheiten (Einzel- und Gruppenunterricht)	767	751
Lehrpersonen kms	33.5	32
Stellenprocente Lehrpersonen kms	1'122	1'151

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprocente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Schule*	1'573	1'676	1'853

* exkl. Lehrpersonen

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	22'033'364	22'563'450	23'472'050	24'059'896	24'364'380	24'585'956	24'812'501
davon Personalaufwand	18'234'568	18'738'350	19'365'050	19'423'807	19'579'198	19'735'831	19'893'718
davon Sachaufwand	2'140'812	2'259'700	2'133'050	2'150'114	2'167'315	2'184'654	2'202'131
davon weitere Aufwände	1'657'984	1'565'400	1'973'950	2'485'975	2'617'867	2'665'471	2'716'652
Ertrag	-2'484'732	-2'173'000	-2'309'000	-2'309'000	-2'309'000	-2'309'000	-2'309'000
Saldo	19'548'631	20'390'450	21'163'050	21'750'896	22'055'380	22'276'956	22'503'501

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	7'902'719	12'830'000	15'500'000	9'550'000	3'150'000	16'800'000	22'500'000
Einnahmen	-10'030	0	0	0	-3'060'000	0	0
Nettoaussgaben	7'892'689	12'830'000	15'500'000	9'550'000	90'000	16'800'000	22'500'000

Wichtige Projekte

- Projektierung Schulhaus und Sporthalle Münchacker
- Neubau Kindergärten Grossmatt und Gehrenacker
- Platzgestaltung Alte Dorfturnhalle
- Massnahmen zur Stabilisierung des aktuellen Mengengerüsts im Bereich spezielle Förderung (Änderung Bildungsgesetz)
- Sanierung und Aufstockung Schulhaus Längi

Bemerkungen zum Aufgabenfeld

- Aufgrund der neuen Schulhäusern und steigenden Schülerzahlen ist generell mit einer Zunahme der Pensen zu rechnen

06 Familienergänzende Angebote

Umschreibung

Die Gemeinde unterstützt mit familienergänzenden Angeboten Familien darin, Anforderungen aus Alltag, Erziehung und Beruf zu erfüllen und fördert die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in Pratteln.

Die Gemeinde Pratteln bietet Beratungen im Vorschulalter und für Mütter und Väter an. Sie vermittelt Plätze in Kindertagesstätten, Tagesfamilien, schulischen Tagesstrukturen, Spielgruppen und Mittagstisch und unterstützt diese Angebote mit finanziellen Mitteln.

Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung
- Kinder- und Jugendförderungsgesetz (Bund)
- Kantonsverfassung
- Gesundheitsgesetz
- Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB)

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Fachbereich Frühe Kindheit, schulische Tagesstrukturen, Kindertagesstätten (Kitas), Mütter-Väter-Beratung
- Ausgestaltung der Elternsubventionen für familienergänzende Kinderbetreuung
- Ausgestaltung Mittagstisch Primarstufe

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 7, Ziel 4.2, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Familien steht ein familienergänzendes Betreuungsangebot zur Verfügung, welches ihnen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht
- Kinder werden ihren Bedürfnissen gemäss betreut und gefördert
- Die Betreuungs- und Erziehungseinrichtungen (Kitas, Spielgruppen etc.) entwickeln ihre Angebote aufeinander abgestimmt und in guter Qualität weiter
- Erziehungsberechtigte mit Kindern im Vorschulalter erhalten bei Bedarf beratende Unterstützung in der Erziehung, Pflege und Begleitung ihrer Kinder

Ziele (Beschluss)

- Eltern sind in der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt: Primarschulkindern stehen schulische Tagesstrukturen zur Verfügung
- Angebote der Sprachförderung in Vorschule und Schule sind optimal aufeinander abgestimmt und damit effizienter

Plan (Beschluss)

- Pilotprojekt Schulische Tagesstrukturen umsetzen
- Sprachförderkonzept vorlegen

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Betreute Kinder in Spielgruppen	225	219
Betreute Kinder in Kindertagesstätten	255	256
Betreute Kinder in Tagesfamilien	59	70
Betreute Kinder Mittagstisch	90	88
Mütter-Väter-Beratung	1'485	1'556
Erziehungsberatung	31	16

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Familienergänzende Angebote	40	40	40

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	1'557'888	1'838'300	1'768'200	1'769'006	1'770'070	1'771'142	1'772'223
davon Personalaufwand	55'672	60'150	53'950	54'130	54'563	54'999	55'439
davon Sachaufwand	82'730	68'950	78'250	78'876	79'507	80'143	80'784
davon weitere Aufwände	1'419'486	1'709'200	1'636'000	1'636'000	1'636'000	1'636'000	1'636'000
Ertrag	-6'007	-500	-5'850	-5'850	-5'850	-5'850	-5'850
Saldo	1'551'881	1'837'800	1'762'350	1'763'156	1'764'220	1'765'292	1'766'373

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Pilotprojekt schulische Tagesstrukturen Fita

07 Kultur, Sport und Freizeit

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln fördert das gesellschaftliche Leben und den sozialen Zusammenhalt. Wichtige Akteure dabei sind Sport- und Kulturvereine, Gemeindebibliothek und Ludothek, kulturelle Institutionen, die Quartierarbeit und Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Die Gemeinde bietet offene Kinder- und Jugendarbeit wie Jugendtreffpunkt, Robinsonspielplatz, mobile Jugendarbeit und Feriendorf an. Mit der Quartierarbeit vor Ort fördert die Gemeinde das Zusammenleben und setzt sich für sichere und attraktive Wohnumfelder ein.

Die Gemeinde stellt Veranstaltungsorte (Kultur- und Sportzentrum, Alte Dorfturnhalle) sowie Sport-, Freizeit- und Parkanlagen zur Verfügung (Sportanlagen in den Sandgruben, Spielwiese Hexmatt) und betreibt Kulturförderung.

Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung
- Kinder- und Jugendförderungsgesetz (Bund)
- Kantonsverfassung
- Kulturförderungsgesetz
- Gesetz über die Sportförderung
- Gesundheitsgesetz
- Uno – Kinderrechtskonvention

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Grünanlagen, Sport- und Freizeitanlagen, inkl. Qualitätsstandards
- Unterstützung von Vereinen und kulturellen Institutionen
- Quartierarbeit
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Unterhaltskonzept der Anlagen sowie massgeschneiderte Projekte

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf den Seiten 6 und 7, Ziele 1.6, 5.1 und 5.2, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Bevölkerung schätzt die attraktiven Kultur-, Sport- und Freizeitangebote in Pratteln und profitiert von guten Sport- und Freizeitanlagen
- Vereine und Kulturschaffende erhalten für ihre Tätigkeit Unterstützung
- Die Quartierbevölkerung profitiert von guten Quartierinfrastrukturen und Angeboten/Projekten, die den sozialen Zusammenhalt fördern sowie Wohnumfelder und Wohninfrastrukturen aufwerten
- Jugendliche und Kinder haben Orte, an welchen sie spielen und sich treffen können sowie Vertrauenspersonen, von denen sie niederschwellig Unterstützung bei individuellen Problemen erhalten

Ziele (Beschluss)

- Gemeindebibliothek und Ludothek sind besser zugänglich
- Der geeignete Standort Robinsonspielplatz ist festgelegt
- Die Gemeinde wird (noch) kinderfreundlicher

Plan (Beschluss)

- Standortvarianten für Gemeindebibliothek und Ludothek sind zu klären
- Standort Robinsonspielplatz wird zusammen mit Projektierung Salina Raurica Ost geklärt
- Projektierung Neugestaltung Spielplatz Schlosstrasse
- Ersatz für das Piratenschiff (Spielplatz Schlosstrasse) wird angeboten

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Belegungstage KSZ (max. 200)*	180	192
Belegungstage ADH (max. 220)*	193	194
Belegungstage Sportanlagen (max. 1500)**	1'500	1'500
Schwimmbad Eintritte	49'587	63'265
Ausleihen Bibliothek	43'946	42'836
Bibliotheksbesucher mit Abo	1'441	1'468
Besuche Robinsonspielplatz und Jugendtreff	11'027	11'836

* Auslastung abhängig von Personalressourcen

** Auslastung abhängig von Infrastruktur

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Kultur, Sport, Freizeit	1'675	1'678	1'788
Lernende	100	100	100
Praktikum	60	60	60
Zivildienstleistende	100	100	200

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	3'781'314	3'966'900	4'137'250	4'159'976	4'243'604	4'260'772	4'278'148
davon Personalaufwand	1'790'813	1'782'200	1'921'050	1'928'657	1'944'086	1'959'639	1'975'316
davon Sachaufwand	1'195'697	1'318'100	1'267'600	1'277'741	1'287'963	1'298'266	1'308'653
davon weitere Aufwände	794'803	866'600	948'600	953'578	1'011'555	1'002'867	994'179
Ertrag	-733'318	-726'350	-876'900	-876'900	-876'900	-876'900	-876'900
Saldo	3'047'996	3'240'550	3'260'350	3'283'076	3'366'704	3'383'872	3'401'248

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	227'339	1'030'000	1'390'000	800'000	1'000'000	1'000'000	2'000'000
Einnahmen	-500'000	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	-272'661	1'030'000	1'390'000	800'000	1'000'000	1'000'000	2'000'000

Wichtige Projekte

- Klärung Standort Bibliothek und Ludothek
- Standort Robinsonspielplatz
- Neugestaltung Spielplatz Schlossstrasse
- Unicef-Projekt „Kinderfreundliche Gemeinde“

Umschreibung

Dem MMN (Multi-Media-Netz) Pratteln gehört das Kabelnetz (Glasfaser und Coaxial-Kabel), über welches sie multimediale Dienste der Bevölkerung von Pratteln anbietet. Die Kopfstation wurde in eine Genossenschaft überführt und bietet der Bevölkerung von Pratteln sowie weiteren Gemeinden das freie Radio- und Fernsehangebot an.

Rechtsgrundlagen

- Reglement MMN

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Angebot des MMN und dessen Leistungen

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 6, Ziel 1.5, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Einwohnerinnen und Einwohner, ortsansässigen Firmen und Institutionen, sowie weitere Gemeinden können Radio- und Fernsehsignale, Internet und Festnetz-Telefonie gegen mindestens kostendeckende Verrechnung beziehen

Ziele (Beschluss)

- Der Marktanteil des MMN ist weiterhin hoch
- Langjährige Kunden bleiben beim MMN
- Jeder Neubaute wird das MMN erschlossen

Plan (Beschluss)

- Marktanteil > 85%
- Anzahl Kündigungen nehmen jährlich ab
- Für jeden Mieter soll ein attraktives Angebot des MMN bereitgestellt werden

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Gesamttotal der MMN-Anschlüsse	21'360	21'273
davon in Pratteln	7'113	7'172
Freie Sender	220	194
Pay-TV-Sender	113	112
Marktanteil in %		88

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent*	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
MMN	140	140	138

* Kommissionsentschädigung

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	1'759'259	2'265'650	1'186'800	1'193'973	1'201'203	1'208'492	1'215'839
davon Personalaufwand	189'824	175'550	181'550	183'002	184'466	185'942	187'430
davon Sachaufwand	969'649	1'192'700	715'100	720'821	726'587	732'400	738'259
davon weitere Aufwände	599'786	897'400	290'150	290'150	290'150	290'150	290'150
Ertrag	-1'759'259	-2'265'650	-1'186'800	-1'193'973	-1'201'203	-1'208'492	-1'215'839
Saldo	0	0	0	0	0	0	0

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	169'566	500'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	169'566	500'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000

Wichtige Projekte

- Aktionsplan Pro MMN Pratteln

Bemerkungen zum Aufgabenfeld

- Aufgrund der aktuellen Marktsituation ist ein Preisdruck entstanden, weshalb die Preise für die Angebote tendenziell sinkend sind, was zu rückläufigen Erträgen beim MMN führt
- Die Gemeindeverwaltung Pratteln nutzt die kostengünstigen Angebote des MMN zur Vernetzung der IT-Infrastruktur ihrer Standorte
- Die Kopfstation wurde per 2019 in eine Genossenschaft überführt und ist nicht mehr im Gemeindeetat enthalten. Aufwand und Ertrag sind in der Erfolgsrechnung daher auf ein tiefes Niveau gesunken.

09 Gesundheit und Alter

Umschreibung

Die Gemeinde gewährleistet ausreichend ambulante und stationäre Betreuungs- und Pflegestrukturen im Alter. Im Rahmen der Pflegefinanzierung übernimmt die Gemeinde die Restkostenbeiträge der Pflegenormkosten der ambulanten und stationären Pflege. Die Gemeinde steht für Auskünfte in Altersfragen zur Verfügung und stellt die diesbezügliche Information sicher.

Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über die Neuordnung der Pflegefinanzierung
- Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (EG KVG)
- Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG)
- Gesundheitsgesetz (GesG)

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Bedarf der Pflegebetten festlegen
- Leistungsvereinbarungen für Budget, Rechnung, Tarife und Zusatzleistungen der Alters- und Pflegeheime
- Subventionsbeiträge an die Tagesstätte für betagte Menschen
- Subventionsbeiträge an die Spitex Haushaltshilfe
- Wahl des Finanzierungsmodells und der Höhe

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 6, Ziel 2.2, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Pflegebedürftige Personen erhalten eine bedarfsgerechte spitalexterne Pflege
- Pflegebedürftige Personen und Angehörige sind zu altersspezifischen Themen rasch und kompetent beraten
- Betagte Personen führen mittels ambulanter Massnahmen ein bis ins hohe Alter selbstbestimmtes Leben mit möglichst hoher Autonomie
- Einwohnerinnen und Einwohner haben die Wahl zwischen verschiedenen Wohn-, Lebens- und Betreuungsformen im Alter

Ziele (Beschluss)

- Pflegebedürftige Personen können möglichst lange zu Hause wohnen
- Personen, die auf Pflege angewiesen sind, finden innert angemessener Frist einen stationären Pflegeplatz

Plan (Beschluss)

- Der ambulante Anbieter, Spitex Pratteln-Augst-Giebenach GmbH ist fachlich bereit, die Pflege und Betreuung zu Hause anzubieten und mindestens Pflegestufe 3 abzudecken
- Durchschnittliche Pflegestufe beim Eintritt ins Alters- und Pflegeheim in Pratteln > Stufe 3 des Bewohnerinnen und Bewohner Abrechnungssystems (BESA)
- Wartezeit auf Dringlichkeitsliste < 6 Monate
- Einwohnerinnen und Einwohner können sich zum Thema Alter beraten lassen
- Umsetzung Altersstrategie 2022

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Tagesstätte (Anzahl Tage)	265	188
Spitex Pflegestunden (KLV)	18'677	21'419
Spitex Hauswirtschaftsstunden	10'320	10'152
Auslastung der Alters- und Pflegeheime (APH) in %*		
Durchschnittliche Verweildauer im APH*		

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Gesundheit und Alter	113	85	85

Ist 2017			Ist 2018		
Madle	Nägelin	Senevita	Madle	Nägelin	Senevita
99%	97%	67%	99.7%	99.1%	93.1%
2 Jahre, 8 Mo.	2 Jahre, 8.9 Mo.	7,7 Mo.	2 Jahre, 8 Mo.	3 Jahre, 5 Mo.	9 Mo.

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	5'553'369	5'443'800	5'864'650	5'869'971	5'875'787	5'881'651	5'887'562
davon Personalaufwand	123'280	84'300	120'300	120'809	121'775	122'749	123'731
davon Sachaufwand	551'436	591'900	601'500	606'312	611'162	616'052	620'980
davon weitere Aufwände	4'878'652	4'767'600	5'142'850	5'142'850	5'142'850	5'142'850	5'142'850
Ertrag	-719'441	-491'500	-507'500	-507'500	-507'500	-507'500	-507'500
Saldo	4'833'928	4'952'300	5'357'150	5'362'471	5'368'287	5'374'151	5'380'061

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Prüfung einer Beratungs- und Bedarfsabklärungsstelle unter Berücksichtigung der Versorgungsregionen und in Abhängigkeit des neuen Alters- und Pflegegesetzes sowie des neuen Ergänzungsleistungsgesetzes
- Erarbeitung eines Strategieentwicklungsprozesses zum Versorgungskonzept in der Region Pratteln-Augst-Giebesch

➔ 10 Gesetzliche Sozialhilfe und Arbeitsintegration

Umschreibung

Der Fachbereich Gesetzliche Sozialhilfe und Arbeitsintegration vollzieht das Sozialhilfegesetz (SHG) im Auftrag der Sozialhilfebehörde (SHB) und erbringt dabei nachfolgende Leistungen:

- Präventive Beratung und Triage an andere Fachstellen
- Persönliche und wirtschaftliche Hilfe gemäss SHG
- Initiieren von Massnahmen zur sozialen und beruflichen Integration
- Der Sozialhilfe vorgelagerte Rechtsansprüche sicherstellen (Subsidiaritätsprinzip)
- Vorbeugen und Verhindern von unrechtmässigem Sozialhilfebezug

Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung Art. 12 & 41
- Sozialhilfegesetz
- Sozialhilfeverordnung
- Geschäftsordnung & Richtlinien der SHB

Handlungsspielraum der Gemeinde

- präventive Kurz- und Sozialberatung

Perspektiven + Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Sozialhilfebedürftige Personen sind in ihrer wirtschaftlichen und sozialen Existenz gesichert
- Sozialhilfebedürftige Personen werden mittels Beratung in ihrer Selbsthilfe gefördert oder ihre Selbständigkeit wird erhalten
- Sozialhilfebedürftige Personen werden mittels Beratung und Förderprogrammen auf dem Weg zur finanziellen Selbständigkeit unterstützt und die Chancen zur beruflichen Integration sind erhöht
- Sozialhilfebedürftige Personen erhalten durch Beschäftigungsprogramme eine sinnstiftende Tagesstruktur und die Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben ist gefördert

Ziele (Beschluss)

- Sozialhilfebedürftige Personen lösen sich vollständig aus der Sozialhilfe ab
- Sozialhilfeabhängige Personen sind im ersten Arbeitsmarkt integriert
- Subsidiäre Leistungen sind bestmöglich ausgeschöpft

Plan (Beschluss)

- Anteil Fälle älter als 3 Jahre: <35%
- Anteil Klienten mit Teillohnarbeit >35%
- %-Anteil der Rückerstattungen an den Bruttokosten >25%

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Sozialhilfesuche (Abgabe)	323	313
Sozialhilfesuche (Rücklauf)	238	256
Fälle mit wirtschaftlicher Hilfe (kumuliert)	512	514
Personen mit wirtschaftlicher Hilfe (kumuliert)	860	915
Fallabschlüsse	161	166
Anteil Ausländer in %	63%	65%
Junge Erwachsene (18 - 25 Jahre)	99	101
Fälle älter als 3 Jahre in %	30%	28%
Anzahl Personen in Teilohrarbeit	39%	40%
Rückerstattungen an den Bruttokosten in %	24%	30%

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Gesetzl. Sozialhilfe und Arbeitsintegration	1'204	1'286	1'338
Praktikum	80	0	0

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	12'202'246	12'377'450	12'248'900	12'255'434	12'268'521	12'281'713	12'295'011
davon Personalaufwand	1'469'490	1'468'350	1'481'900	1'487'254	1'499'152	1'511'145	1'523'234
davon Sachaufwand	142'534	139'100	147'500	148'680	149'869	151'068	152'277
davon weitere Aufwände	10'590'223	10'770'000	10'619'500	10'619'500	10'619'500	10'619'500	10'619'500
Ertrag	-3'414'885	-3'470'500	-3'489'300	-3'489'300	-3'489'300	-3'489'300	-3'489'300
Saldo	8'787'361	8'906'950	8'759'600	8'766'134	8'779'221	8'792'413	8'805'711

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Die Umsetzung des Konzepts zur Professionalisierung von Fördermassnahmen wird mit einer Pilotphase gestartet und ausgewertet

11 Soziale Unterstützung

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln richtet Mietzinsbeiträge an Familien, Alleinerziehende, Rentenbezügerinnen und Rentenbezüger in bescheidenen finanziellen Verhältnissen aus. Pratteln bezahlt Ergänzungsleistungen zu AHV (Fixbetrag auf Grund des Finanz- und Lastenausgleichs) sowie AHV-Beiträge für Nicht-Erwerbstätige.

Die Gemeinde unterstützt im Sinne von Soforthilfen Einwohnerinnen und Einwohner sowie Hilfsaktionen in der Schweiz und unterstützt private Organisationen mit finanziellen Beiträgen.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen
- Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Festlegung der Einkommens- und Vermögensgrenzen sowie der Höchstmiete
- Soforthilfe an Privatpersonen
- Finanzielle Beiträge an Institutionen

Perspektiven + Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Familien, Alleinerziehende, Rentenbezügerinnen und Rentenbezüger in bescheidenen finanziellen Verhältnissen sind durch die Mietzinsbeiträge finanziell entlastet
- Personen mit Ergänzungsleistungen zur AHV sowie Nicht-Erwerbstätige Personen sind indirekt durch Zahlung von Pratteln in Finanz- und Lastenausgleich finanziell unterstützt
- Einwohnerinnen und Einwohner sind durch Soforthilfe unterstützt, Hilfsaktionen sowie private Organisationen sind durch Beiträge unterstützt

Ziele (Beschluss)

- Sozialhilfebedürftige Personen mit Teillohn können mittels Mietzinsbeiträgen aus der Sozialhilfe abgelöst werden

Plan (Beschluss)

- Mindestens 3 Personen können aus der Sozialhilfe abgelöst werden

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Mietzinsbeitragsgesuche	35	37
Bewilligte Gesuche	10	9
Abgelehnte Gesuche	25	28
Ablösung Sozialhilfe durch Mietzinsbeiträge	1	2

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Mietzinsbeiträge	15	16	16

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	3'793'591	3'371'150	3'186'500	3'186'828	3'187'257	3'187'692	3'188'129
davon Personalaufwand	17'137	17'450	17'800	17'842	17'984	18'128	18'273
davon Sachaufwand	33'815	35'400	35'700	35'986	36'273	36'564	36'856
davon weitere Aufwände	3'742'639	3'318'300	3'133'000	3'133'000	3'133'000	3'133'000	3'133'000
Ertrag	-5'249	-5'450	-24'800	-24'800	-24'800	-24'800	-24'800
Saldo	3'788'342	3'365'700	3'161'700	3'162'028	3'162'457	3'162'892	3'163'329

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Das revidierte Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen der Einwohnergemeinde Pratteln ist verabschiedet und wird angewendet

12 Asylwesen

Umschreibung

Das Asylwesen der Gemeinde Pratteln erbringt nachfolgende Leistungen:

- Bereitstellung einfacher und zweckmässiger Unterbringung nach dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit und Menschenwürde
- Wirtschaftliche Existenzsicherung
- Beratung zur Alltagsbewältigung
- Verfügen von Bildungs-, Beschäftigungs- und Fördermassnahmen

Die Anzahl der zu betreuenden Asylsuchenden entspricht einem kantonal festgelegten Verteilschlüssel, welcher jeweils der aktuellen Situation angepasst wird. Die Kosten anerkannter Flüchtlinge und vorläufig aufgenommener Personen werden befristet durch den Bund finanziert.

Rechtsgrundlagen

- Bundesverfassung
- Bundesgesetz über die Zuständigkeit für Unterstützung Bedürftiger (BG ZUG)
- Asylgesetz
- Integrationsgesetz
- Sozialhilfegesetz und Verordnung

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Ausstattung der Unterbringung
- Bestimmung geeigneter Massnahmen (was für wen)

Perspektiven + Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Asylsuchende und vorläufig aufgenommene Personen sind nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen in ihrer wirtschaftlichen und sozialen Existenz gesichert
- Asylsuchende erhalten eine einfache und zweckmässige Unterbringung nach den Prinzipien von Wirtschaftlichkeit und Menschenwürde
- Vorläufig aufgenommene Personen erreichen eine eigenständige Lebensführung und sind nachhaltig in die Gesellschaft integriert

Ziele (Beschluss)

- Betreuung und Unterbringung von Asylsuchenden ist gewährleistet
- Vorläufig aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge finden innerhalb von 6 Monaten eine eigene Wohnung
- Vorläufig aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge erreichen eine eigenständige Lebensführung

Plan (Beschluss)

- Anteil untergebrachter Personen: 100%
- Anteil Personen mit fristgerechter Wohnungsfindung $\geq 60\%$

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Auslastung Kontingent (Stichtag 31.12.)	82%	82%
Personen mit Nothilfeunterstützung	22	22
Personen im Asylverfahren kumuliert (N-Ausweis)	5	5
Personen mit vorläufiger Aufnahme (F-Ausweis)	59	53
Anerkannte Flüchtlinge	103	80

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Asylwesen	128	128	100

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	2'448'391	2'373'550	2'637'900	2'638'392	2'639'392	2'640'400	2'641'416
davon Personalaufwand	130'864	152'550	119'500	119'952	120'912	121'879	122'854
davon Sachaufwand	1'686	5'000	5'000	5'040	5'080	5'121	5'162
davon weitere Aufwände	2'315'842	2'216'000	2'513'400	2'513'400	2'513'400	2'513'400	2'513'400
Ertrag	-1'782'317	-1'748'000	-1'764'850	-1'764'850	-1'764'850	-1'764'850	-1'764'850
Saldo	666'074	625'550	873'050	873'542	874'542	875'550	876'566

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

➔ 13 Kindes- und Erwachsenenschutz

Umschreibung

Der Fachbereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) vollzieht im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) folgende Aufgaben:

- Fachliche Beratung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Triage an andere Fachstellen
- Abklärung von Gefährdungsmeldungen und Verfassen von Sozialberichten
- Führung von zivilrechtlichen Kinderschutz- und Erwachsenenschutzmassnahmen
- Organisation von ambulanten Massnahmen sowie Fremdunterbringungen

Die Entscheidungsbefugnis und der Vollzug liegen in der Verantwortung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde.

Rechtsgrundlagen

- Zivilgesetzbuch (ZGB)
- Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch (EG ZGB)
- Gemeindevertrag zur KESB
- Gesetz über die Sozial-, die Jugend- und die Behindertenhilfe

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Präventive Kurz- und Sozialberatung
- Ambulante Massnahmen ohne Entscheid der KESB

Perspektiven + Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Schutz- und hilfsbedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene erhalten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben verhältnismässige Hilfeleistungen und ihre Interessen sind geschützt
- Die KESB ist zufrieden mit der fristgerechten und professionellen Berichterstattung zu den Abklärungsaufträgen
- Die Berufsbeistände sind fachlich gut ausgebildet und garantieren eine professionelle Mandatsführung

Ziele (Beschluss)

- Kinder und Erwachsene erhalten im Rahmen berufsspezifischer Standards und gesetzlicher Vorgaben eine auftragsentsprechende Mandatsführung
- Die KESB ist in der Lage aufgrund der Abklärungsberichte wirkungsvolle und massgeschneiderte Entscheide zu fällen

Plan (Beschluss)

- Beanstandete Zwischen- und Schlussberichte <5%
- Quote KESB Entscheide gemäss Empfehlung Abklärungsdienst >95%

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Massnahme Erwachsenenschutz	80	82
Massnahmen Kinderschutz	81	75
Abklärungen KESB	43	40
Kurz- und Sozialberatung	23	28
Quote KESB-Entscheide gemäss Empfehlung in %		100%
Beanstandete Zwischen- und Schlussberichte in %		5%

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Kindes- und Erwachsenenschutz	615	590	566
Praktikum	80	0	100

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	1'275'741	1'372'600	1'298'000	1'301'419	1'307'991	1'314'615	1'321'292
davon Personalaufwand	721'333	777'600	772'500	775'555	781'760	788'014	794'318
davon Sachaufwand	130'772	105'000	45'500	45'864	46'231	46'601	46'974
davon weitere Aufwände	423'635	490'000	480'000	480'000	480'000	480'000	480'000
Ertrag	-115'584	-25'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000
Saldo	1'160'157	1'347'600	1'268'000	1'271'419	1'277'991	1'284'615	1'291'292

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Das standardisierte Abklärungsverfahren kann mit der Klientensoftware „KLIB“ durchgeführt werden

➤ 14 Verkehr und öffentliche Anlagen

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln ist für die Planung, Erstellung, Sanierung, Änderung, Unterhalt sowie Beleuchtung aller Verkehrsanlagen (Fahrbahnen, Trottoirs, Parkstreifen, öffentliche Parkplätze, Alleen, Grünstreifen, Velo-, Fuss- und Wanderwege, Flurwege, Unterführungen, öffentliche Haltestellen) verantwortlich. Sie unterhält die öffentlichen Parkanlagen und Plätze sowie deren Beleuchtung.

Die Gemeinde Pratteln stellt den Betrieb des Ortsbusses sicher.

Rechtsgrundlagen

- Strassenverkehrsgesetz
- Gesetz zur Förderung des öffentlichen Verkehrs und Dekret über das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr
- Kantonales Strassengesetz
- Kommunales Strassenreglement

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Verkehrserschliessung
- Strassenraumgestaltung inkl. öffentliche Anlagen
- Unterhalt der Verkehrs- und Parkanlagen sowie Plätzen
- Winterdienst
- Betrieb Ortsbus

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 8, Ziel 7.1, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Der Bevölkerung und den Besuchern steht ein attraktives Zentrum mit einem sicheren und gut ausgebauten Strassennetz zur Verfügung
- Das Strassennetz ist für den motorisierten Individualverkehr und den Langsamverkehr ausreichend beleuchtet
- Es fasst soweit möglich die Kapazitäten und ist an den öffentlichen Verkehr angebunden

Ziele (Beschluss)

- Das Strassennetz für den Langsamverkehr ist verbessert
- Die Bahnhofstrasse ist neu gestaltet
- Die strassentechnische Erschliessung Salina Raurica Ost ist geplant
- Die Strassen sind unterhalten und ausgebaut
- Beleuchtungen sind energietechnisch auf dem neusten Stand

Plan (Beschluss)

- Ausbau der Unterführung Fröschmatt bis 2022
- Ausführungsprojekt „Neugestaltung Bahnhofstrasse“ genehmigt
- Unterhalts- und Instandsetzungsmassnahmen sind gemäss Strassenzustandskataster umgesetzt
- Laufende Umrüstung sanierter Strassen auf LED
- Die Bedürfnisse und Möglichkeiten zur Erweiterung des Werkhofs sind abgeklärt

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Strassen km im Gemeindegebiet	55	55
Strassen km in gutem Zustand	35	36
Strassen km in sanierungsbedürftigem Zustand	20	19

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Verkehr und öffentliche Anlagen	1'930	1'874	1'931
Lernende	100	100	100

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	5'684'908	5'057'050	5'023'850	5'112'702	5'154'052	5'571'610	5'592'413
davon Personalaufwand	1'919'577	1'985'150	2'063'800	2'070'583	2'087'148	2'103'845	2'120'676
davon Sachaufwand	2'089'502	2'209'900	2'078'700	2'095'330	2'112'092	2'128'989	2'146'021
davon weitere Aufwände	1'675'829	862'000	881'350	946'789	954'812	1'338'776	1'325'716
Ertrag	-2'698'454	-735'700	-867'050	-909'550	-909'550	-1'352'825	-1'352'825
Saldo	2'986'453	4'321'350	4'156'800	4'203'152	4'244'502	4'218'785	4'239'588

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	744'113	2'955'000	4'290'000	5'100'000	9'261'000	1'860'000	0
Einnahmen	-62'820	-815'700	0	-500'000	0	0	0
Nettoausgaben	681'293	2'139'300	4'290'000	4'600'000	9'261'000	1'860'000	0

Wichtige Projekte

- Erschliessungsplanung Salina Raurica Ost
- Energetische Optimierung der Strassenbeleuchtung
- Erweiterung Werkhof prüfen
- Verbesserung Langsamverkehr
- Sichere Fussgängerstreifen

15 Wasserversorgung

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln stellt die Trinkwassergewinnung und die Verteilung an die Haushalte und Industrie, rund um die Uhr mit genügend und qualitativ einwandfreiem Trinkwasser, sicher. Das Prattler Trinkwasser wird hauptsächlich aus Grundwasser aus der Rheinebene gewonnen und mit Hilfe von Pumpen über die Reservoirs in das Wasserleitungsnetz verteilt. Die Gemeinde ist Bewilligungsbehörde für Wasseranschlüsse, sie prüft die Gesuche privater Bauherren auf ihre Konformität.

Rechtsgrundlagen

- Lebensmittelgesetz (LMG)
- Gesetz über die Nutzung und den Schutz des Grundwassers
- Wasserversorgungsgesetz, Verordnung über die Wasserversorgung
- Kommunales Wasserversorgungsreglement
- Genereller Wasserversorgungsplan (GWP)
- Gebührenverordnung

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Umsetzung Genereller Wasserversorgungsplan (GWP)
- Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden z.B. im Wasserversorgungs-Regionenverbund 1-9-2
- Abgabe/Verkauf von Wasser an Nachbargemeinden
- Festsetzung der Anschluss- und Benützungsgebühren.

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 6, Ziel 1.5, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Bevölkerung, Gewerbe und Industrie verfügen im Alltag und in Notsituationen über qualitativ einwandfreies Trinkwasser, sei es als Lebensmittel oder als unverzichtbares Produktionsmittel

Ziele (Beschluss)

- Das Trinkwassernetz mit den dazugehörigen Anlagen wie Pumpwerke, Reservoirs, Steuerung, Hydranten und weiteren ist ständig unterhalten, ausgebaut und dem neusten Stand der Technik angepasst
- Pratteln und umliegende Gemeinden stellen gegenseitig die Notwasserversorgung sicher
- Gemeindeeigene Wasserversorgung am Standort Löli ist geklärt
- Die Gemeinde Augst wird im Unterhalt der Wasserversorgung aktiv unterstützt

Plan (Beschluss)

- Massnahmen gemäss GWP sind umgesetzt
- Überarbeitung Grundwasserschutzzone inkl. Reglement bis 2020
- Wasserverlust der Leitungen <4 Liter pro min./km
- Ausreichende Wasserversorgung in Notlagen zur Deckung der Grundbedürfnisse
- Übernahme des Piketts und weiteren Dienstleistungen für die Gemeinde Augst

Kennzahlen

	Ist 2017	Ist 2018
Wassergewinnung m ³	2'374'836	2'202'593
Abgabe an Haushaltungen m ³	883'518	859'414
Abgabe an Gewerbe / Industrie m ³	872'304	875'063
Verluste Liter pro Minute und km	5.23	4.27
Anzahl Rohrbrüche	48	41
Leitungsnetz km	80'254	80'254
Verkaufspreis in CHF	1.40	1.40

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozent	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Wasserversorgung	535	565	666

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	2'894'821	2'267'750	2'592'550	2'604'793	2'617'133	2'629'572	2'642'111
davon Personalaufwand	641'387	668'900	739'450	745'366	751'329	757'339	763'398
davon Sachaufwand	622'690	793'150	790'850	797'177	803'554	809'983	816'463
davon weitere Aufwände	1'630'744	805'700	1'062'250	1'062'250	1'062'250	1'062'250	1'062'250
Ertrag	-2'894'821	-2'267'750	-2'592'550	-2'604'793	-2'617'133	-2'629'572	-2'642'111
Saldo	0	0	0	0	0	0	0

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	1'128'146	1'305'000	1'000'000	810'000	700'000	700'000	700'000
Einnahmen	-1'225'621	-800'000	-800'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000
Nettoausgaben	-97'475	505'000	200'000	210'000	100'000	100'000	100'000

Wichtige Projekte

- Wasserversorgungs-Erschliessungsplanung
Salina Raurica

16 Abwasserbeseitigung

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln stellt die Beseitigung und Aufbereitung des durch häuslichen, gewerblichen, industriellen, landwirtschaftlichen und sonstigen Gebrauch verschmutzten Wassers sicher. Zudem betreibt Pratteln ein Trennsystem für nur gering verschmutztes Wasser von Dächern, Vorplätzen, Wegen und Strassen (Meteorwasser).

Die Gemeinde ist Bewilligungsbehörde für Kanalisationsgesuche, sie prüft die Gesuche privater Bauherren auf ihre Konformität.

Rechtsgrundlagen

- Gewässerschutzgesetz, inkl. Verordnung
- Genereller Entwässerungsplan Pratteln (GEP)
- Dekret über den Generellen Entwässerungsplan (GEP)
- Regionaler Entwässerungsplan (REP)
- Kommunales Abwasserreglement
- Gebührenverordnung

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Umsetzung Genereller Entwässerungsplan (GEP)
- Kontrolle durch die Gemeinde der privaten Kanalisationen
- Anschluss- und Benützungsgebühren

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 6, Ziel 1.5, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Haushalte, Gewerbe und Industrie verfügen über funktionierende Wasseranlagen
- Bevölkerung und Liegenschaften sind vor Überschwemmungen geschützt
- Gewässer sind vor Verschmutzungen geschützt

Ziele (Beschluss)

- Das Kanalisationsnetz inkl. dazugehöriger Anlagen wie Pumpwerke, Auslaufbauwerke und weiteren ist gut unterhalten, ausgebaut und dem neusten Stand der Technik angepasst
- Das Grundwasser ist vor Verschmutzungen durch Abwasser geschützt

Plan (Beschluss)

- Umsetzung von Vorhaben gemäss GEP
- Erstellung Entwässerungsplanung Salina Raurica bis 2020

Kennzahlen

Anzahl km	Ist 2017	Ist 2018
Leitungsnetz Schmutzwasser	55	55
Leitungsnetz Sauberwasser	19	19
Leitungssanierung	0.30	0.30
Abwassergebühr in CHF	1.75	1.75

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Abwasserbeseitigung	345	345	346

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	5'114'783	3'074'150	2'901'500	2'907'675	2'913'899	2'920'173	2'926'497
davon Personalaufwand	340'780	367'750	375'650	378'655	381'684	384'738	387'816
davon Sachaufwand	443'014	606'400	396'200	399'370	402'565	405'785	409'031
davon weitere Aufwände	4'330'989	2'100'000	2'129'650	2'129'650	2'129'650	2'129'650	2'129'650
Ertrag	-5'114'783	-3'074'150	-2'901'500	-2'907'675	-2'913'899	-2'920'173	-2'926'497
Saldo	0	0	0	0	0	0	0

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	529'521	500'000	700'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Einnahmen	-2'042'702	-800'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000
Nettoausgaben	-1'513'181	-300'000	100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000

Wichtige Projekte

- Aktualisierung GEP
- Ausbau Meteorwasser-Kanalisationsnetz
- Entwässerungs-Erschliessungsplanung Salina Raurica

➔ 17 Abfallbewirtschaftung

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln stellt die Abfuhr von Siedlungsabfällen (Haushaltkehrricht und Gewerbe), wie auch die Entsorgung von Wertstoffen (Glas, Blech, Papier usw.) nach dem Verursacherprinzip sicher. Die Gemeinde ist besorgt um Prävention von Abfällen und geht gegen illegale Entsorgung vor.

Rechtsgrundlagen

- Umweltschutzgesetz (USG) des Bundes
- Umweltschutzgesetz (USG BL) und Verordnung
- Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen
- Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte
- Kommunales Abfallreglement und Verordnung

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Gebühren der Abfallbeseitigung
- Inhalte des Abfallkalenders
- Rhythmus der Sammlungen
- Sammelstoffe: Grünabfuhr

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 6, Ziele 1.4 und 1.5, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Bevölkerung, Gewerbe und Industrie können sich auf die rechtzeitige und regelmässige Abfallsammlung verlassen
- Die Bevölkerung nutzt die ausreichend vorhandenen Wertstoffsammelstellen
- Die Bevölkerung empfindet Pratteln als saubere Gemeinde

Ziele (Beschluss)

- Die Bevölkerung ist über die Abfallbewirtschaftung und deren präventive Massnahmen informiert und sensibilisiert
- Das Trennen und Recyclen von Abfällen sind gefördert
- Das Littering ist reduziert
- Illegale Entsorgung wird geahndet und bestraft

Plan (Beschluss)

- Littering- Raumpatenschaften initialisiert und umgesetzt
- Prävention und Umweltpädagogik aktiver angehen und fördern
- Ausbau und/oder Erneuerung Wertstoffsammelstellen
- Jährlicher Bring- und Hol-Tag
- Litteringmengen durch Aktionen vermindern
- Aktive Kontrolle bei fehlbarem Verhalten wieder aktiviert

Kennzahlen

Tonnen	Ist 2017	Ist 2018
Kehricht und Sperrgut	2'304	2'332
Gewerbekehricht	521	519
Altpapier und Karton	959	876
Altglas	470	464
Grüngut	890	861
Weissblech und Aluminium	46	45
Altmetall	8	18
Textilien	115	126

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Abfallbeseitigung	235	236	224

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	1'008'067	1'303'450	1'267'050	1'276'022	1'285'067	1'294'183	1'303'372
davon Personalaufwand	219'494	221'800	221'150	222'919	224'703	226'500	228'312
davon Sachaufwand	685'824	936'150	900'400	907'603	914'864	922'183	929'560
davon weitere Aufwände	102'749	145'500	145'500	145'500	145'500	145'500	145'500
Ertrag	-999'770	-1'290'650	-1'267'050	-1'276'022	-1'285'067	-1'294'183	-1'303'372
Saldo	8'298	12'800	0	0	0	0	0

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Initialisierung von Raumpatenschaften
- Strukturierte Abfallkontrollen

18 Landschaftspflege, Umweltschutz und Energie

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln trägt zur Erhaltung der verschiedenen Funktionen der Landschaft bei und koordiniert die vielfältigen Ansprüche der Bevölkerung. Sie sammelt die eingehenden Geruchsmeldungen, leitet sie an das Lufthygieneamt beider Basel weiter und setzt sich für eine Minderung der Geruchsbelästigung ein. Die Gemeinde überwacht die Kontrolle der Öl- und Gasfeuerungen.

Pratteln ist Energiestadt und setzt sich für Nachhaltigkeit auf allen Ebenen ein.

Rechtsgrundlagen

- Umweltschutzgesetz (USG)
- Raumplanungsgesetz (RPG)
- Gesetz über den Natur- und Landschaftsschutz (NLG) und Verordnungen
- Energiegesetz und Verordnungen
- Luftreinhalteverordnung
- Lärmschutzverordnung
- Verordnung über Belastung des Bodens
- Kantonales Waldgesetz (kWaG)
- Gewässerschutzgesetz (GSchG) und Verordnung

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Definition von Zonen und Nutzungen im Bereich Landschaft
- Landschaftsentwicklungskonzept, Naturinventar
- Energiestadt inkl. Massnahmen
- Naturschutzkommission (NSK)

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf den Seiten 8 und 9, Ziele 8.1 und 10.4, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Bevölkerung profitiert von attraktiven Wohnumfeld, Grün- und Freiräumen sowie von Naherholungsgebieten und einer vielfältigen Natur
- Bevölkerung, Liegenschaftsbesitzer, Gewerbe und Industrie sind sensibilisiert für umweltschädliche Einwirkungen (Gerüche, Abgase) und für einen sorgsamen Umgang mit Energie

Ziele (Beschluss)

- Die Naturschutzgebiete sind erhalten und gefördert
- Die Ausbreitung der invasiven Neophyten ist eingedämmt
- Einzelne wichtige Projekte aus dem Landschaftsentwicklungskonzept sind umgesetzt
- Geruchsbelästigungen sind reduziert
- Pratteln bleibt Energiestadt
- Ölheizungen werden bis 2030 durch Heizungen ersetzt, welche erneuerbare Energien nutzen
- Die kommunal wichtigen Waldränder sind ökologisch aufgewertet

Plan (Beschluss)

- Neue Zonenplanung Landschaft ist bis Ende 2020 genehmigt
- Struktur zur Bekämpfung von invasiven Neophyten
- Umsetzung von Projekten gemäss Landschaftsentwicklungskonzept
- Aktive Einflussnahme zur Minimierung der Geruchsbelästigungen
- Umsetzung Massnahmekatalog Energiestadt, in Begleitung einer Arbeitsgruppe

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Geruchsmeldungen	21	39
Bewilligte Energiefördergesuche	21	9

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente*	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Umwelt und Energie	30	30	22

* Kommissionsentschädigung

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	159'669	235'850	159'100	159'942	160'840	161'747	162'660
davon Personalaufwand	32'394	32'200	11'900	11'945	12'040	12'137	12'234
davon Sachaufwand	90'140	140'550	99'600	100'397	101'200	102'010	102'826
davon weitere Aufwände	37'135	63'100	47'600	47'600	47'600	47'600	47'600
Ertrag	-49'385	-27'800	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000
Saldo	110'284	208'050	129'100	129'942	130'840	131'747	132'660

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	920'000	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	920'000	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Revision der Zonenvorschriften Landschaft

19 Räumliche Entwicklung und Baugesuche

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln ist für die kommunale Raumplanung zuständig. Diese muss auf die übergeordneten Planungen und Gesetze von Bund und Kanton abgestimmt sein. Räumliche Entwicklung resp. Raumplanung der öffentlichen Hand umfasst alle räumlichen Planungen, vom Verkehr über die Umwelt und Wirtschaft bis zur Gesellschaft.

Die Gemeinde prüft die Baugesuche auf zonenrechtliche Konformität und Erschliessung. Die Baubewilligungsbehörde für Baugesuche ist der Kanton. Kleinbaugesuche sowie Reklamegesuche werden von der Gemeinde allein geprüft und bewilligt.

Rechtsgrundlagen

- Umweltschutzgesetz (USG)
- Raumplanungsgesetz (RPG)
- Lärmschutzverordnung
- Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) inkl. Verordnung
- Zonenreglement Siedlung mit Zonenplan
- Zonenreglement Landschaft mit Zonenplan

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Sondernutzungsplanungen
- Zonenreglement sowie Zonenplan

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf den Seiten 6 - 8, Ziele 1.1 - 1.3, 2.1, 3.1, 3.2 sowie 7.1, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Bevölkerung empfindet die städtebauliche Entwicklung attraktiv und akzeptiert die neu entstehenden Räume
- Die funktionalen Räume ergeben einen Mehrwert für die Bevölkerung
- Die Naturräume als Naherholungsgebiet für die Bevölkerung werden erhalten und teilweise erweitert
- Kulturlandschaft

Ziele (Beschluss)

- Der Stadtraum ist mit raumplanerischen Aktivitäten qualitativ aufgewertet
- Siedlung und Verkehr sind bei allen Entwicklungen abgestimmt
- Neue Bebauungen sind mit bestehenden Quartieren abgestimmt und umweltverträglich
- Die städtebauliche Entwicklung ist geklärt

Plan (Beschluss)

- Erstellte Sondernutzungspläne:
 - Salina Raurica
 - Zentrale
 - Gebiet Bahnhof Nord
- Anteil erstellter Verkehrsgutachten (Verkehrsaufkommen mit Verträglichkeit auf die bestehende Infrastruktur) bei raumplanerischen Neugestaltungen
- Städtebauliches Entwicklungskonzept bis 2020
- Teilzonenvorschriften Ortskern bis Ende 2020 genehmigt

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
Baugesuche pro Jahr (exkl. Kleinbaugesuche)	105	111
Kleinbaugesuche	22	23
Reklamegesuche	17	25

Stelleneinsatz

Anzahl Stellenprozente	Ist 2018	Ist 2019	Soll 2020
Raumplanung und Baugesuche	160	160	270

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	366'551	528'300	627'950	644'264	698'632	726'374	730'822
davon Personalaufwand	189'271	194'800	341'200	342'569	345'309	348'072	350'856
davon Sachaufwand	165'999	312'950	269'000	271'152	273'321	275'508	277'712
davon weitere Aufwände	11'280	20'550	17'750	30'543	80'002	102'794	102'254
Ertrag	-59'530	-500	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000
Saldo	307'021	527'800	626'950	643'264	697'632	725'374	729'822

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	9'920	550'000	350'000	400'000	350'000	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	9'920	550'000	350'000	400'000	350'000	0	0

Wichtige Projekte

- Entwicklung Salina Raurica
- Teilzonenvorschriften Ortskern
- Entwicklung Zentrale
- Zentrumsentwicklung Bahnhofstrasse
- Entwicklung Wasa-Areal
- Zonenvorschriften Landschaft
- Städtebauliches Entwicklungskonzept
- Trammerschliessung Grüssen – Salina Raurica

Umschreibung

Die Gemeinde setzt sich für gute Rahmenbedingungen für die Wirtschaft im Raum Pratteln ein. Der Fokus gilt für bestehende, neu zuziehende und neu entstehende Unternehmungen gleichermassen.

Pratteln ist ein attraktiver Standort für Industrie, KMU und Gewerbe. Pratteln vergibt Jagd- und Fischweidpachten.

Rechtsgrundlagen

- Wirtschaftsförderungsgesetz und Verordnung Baselland
- Jagdgesetz und Verordnung
- Fischereigesetz und Verordnung

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Inhalt und Umfang der Standortförderung
- Vergabe Jagdpacht (alle 7 Jahre: 2016 - 2023)
- Vergabe Fischweidpacht (alle 7 Jahre: 2016 - 2023)

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf der Seite 8, Ziele 6.1 und 6.2, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Neue Unternehmen wählen Pratteln als Wirtschaftsstandort und generieren Arbeitsplätze
- Jagd- und Fischerei-Organisationen nutzen Jagd- und Fischweidpachten

Ziele (Beschluss)

- Neue Unternehmen sind angesiedelt
- Die Zusammenarbeit mit Kanton/Wirtschaftsförderung BL ist intensiviert
- Anlässe zur Kontaktpflege bestehender Firmen finden regelmässig statt

Plan (Beschluss)

- Aufgebaute Netzwerkarbeit mit potenziellen Unternehmen und in verschiedenen Gremien
- Halbjährliches Gespräch
- 3 Firmenbesuche des Gesamtgemeinderates pro Jahr
- 30 Firmenbesuche pro Jahr

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2017	Ist 2018
KMU	1'128	1'127
Grosse Unternehmen	6	7
Branchen	49	51
Ansiedlungen	66	*
Beschäftigte	13'561	14'473

* Zahl Anfang Dezember 2019

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	18'235	11'100	13'100	13'135	13'169	13'204	13'239
davon Personalaufwand	3'914	4'200	4'200	4'234	4'267	4'302	4'336
davon Sachaufwand	9'271	600	100	101	102	102	103
davon weitere Aufwände	5'049	6'300	8'800	8'800	8'800	8'800	8'800
Ertrag	-940	-3'700	-3'700	-3'700	-3'700	-3'700	-3'700
Saldo	17'295	7'400	9'400	9'435	9'469	9'504	9'539

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- vgl. standortrelevante Entwicklungsprojekte
Aufgabenfeld 19

Umschreibung

Für die Gemeinde sind die Steuereinnahmen die wichtigste Einnahmequelle, damit sie ihre Aufgaben erfüllen kann. Steuerhoheit der Gemeinde für natürliche Personen (Einkommens- und Vermögenssteuer) und juristische Personen (Ertrags- und Kapitalsteuer). Die Besteuerung erfolgt nach dem Grundsatz der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit.

Rechtsgrundlagen

- Steuergesetz
- Verordnung zum Steuergesetz
- Steuerreglement Gemeinde Pratteln

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Festlegung des Steuerfusses (Einkommens- und Vermögenssteuer, Ertrags- und Kapitalsteuer)
- Einbezug bei Steuererleichterungsgesuchen bei juristischen Personen
- Festlegung der Vergütungs- und Verzugszinsen

Perspektiven + Legislaturziele

Die Perspektiven und Legislaturziele sind auf den Seiten 6 und 8, Ziele 1.5, 6.1 und 6.2, aufgeführt.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Unternehmen und Privatpersonen profitieren von einem verlässlichen Steuerumfeld
- Die Bevölkerung und Unternehmen profitieren von zeitgemässer Infrastruktur und Dienstleistungen dank ausgeglichenen Gemeindefinanzen

Ziele (Beschluss)

- Die Fiskalerträge von natürlichen und juristischen Personen sind langfristig steigend

Plan (Beschluss)

- Attraktivität der Gemeinde erhalten/steigern mittels kompetitivem Steuersatz, moderner Infrastruktur und guten Verkehrsanbindungen

Kennzahlen

Anzahl	Ist 2018	Budget 2019	Budget 2020
Steuereinnahmen natürliche Personen	31'392'075	29'380'000	31'490'000
Einkommenssteuern aktuelles Jahr	22'824'136	24'250'000	26'010'000
Einkommenssteuern Vorjahre	3'055'157	*	*
Vermögenssteuern aktuelles Jahr	1'919'817	2'230'000	2'280'000
Vermögenssteuern Vorjahre	218'485	*	*
Quellensteuern natürliche Personen	3'374'480	2'900'000	3'200'000

Anzahl	Ist 2018	Budget 2019	Budget 2020
Steuereinnahmen juristische Personen	11'290'163	20'900'000	14'400'000
Ertragssteuern aktuelles Jahr	10'121'018	14'100'000	13'150'000
Ertragssteuern Vorjahre	-1'303'423	*	*
Kapitalsteuern aktuelles Jahr	4'380'347	6'800'000	1'250'000
Kapitalsteuern Vorjahre	-1'907'779	*	*

* Vorjahressteuern werden nicht budgetiert

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	682'318	490'900	470'550	500'074	503'474	506'902	510'357
davon Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0
davon Sachaufwand	654'019	415'900	421'700	425'074	428'474	431'902	435'357
davon weitere Aufwände	28'299	75'000	48'850	75'000	75'000	75'000	75'000
Ertrag	-43'832'492	-50'715'000	-47'752'550	-48'505'050	-49'301'446	-48'052'690	-48'819'039
Saldo	-43'150'174	-50'224'100	-47'282'000	-48'004'976	-48'797'972	-47'545'788	-48'308'682

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Wichtige Projekte

- Die Auswirkungen der Steuervorlage 17 (SV17) fliessen in die Budgetierung ein

Bemerkungen zum Aufgabenfeld

Die Auswirkungen der SV17 sind in der Budgetierung berücksichtigt, vorbehältlich der kantonalen Volksabstimmung vom 24. November 2019.

22 Finanz- und Lastenausgleich

Umschreibung

Die Gemeinde Pratteln leistet einen Finanzbeitrag an den horizontalen Finanzausgleich, damit ressourcenschwache Gemeinden zusätzliche Mittel von ressourcenstarken Gemeinden erhalten. Die Gemeinde Pratteln erhält durch die übermässigen Belastungen im Bereich Bildung und Sozialhilfe Sonderlastenabgeltungen.

Rechtsgrundlagen

- Gemeindegesetz
- Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Finanzausgleichsverordnung (FAV)

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Kein Handlungsspielraum

Perspektiven + Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft haben ausgewogene Verhältnisse in der Steuerbelastung sowie in den Leistungen

Ziele (Beschluss)

- Pratteln ist solidarisch mit finanzschwachen Gemeinden

Plan (Beschluss)

- Pratteln bleibt Gebergemeinde

Kennzahlen

CHF	Ist 2017	Ist 2018
Horizontaler Finanzausgleich	7'325'025	3'753'701
Beiträge an Kanton	425'790	430'083
Sonderlastenabgeltung	-3'970'437	-4'183'645
Beiträge vom Kanton	-2'803'496	-4'562'310

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	4'183'784	3'576'450	869'400	602'900	602'900	602'900	602'900
davon Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0
davon Sachaufwand	0	0	0	0	0	0	0
davon weitere Aufwände	4'183'784	3'576'450	869'400	602'900	602'900	602'900	602'900
Ertrag	-9'106'800	-7'316'400	-8'005'750	-8'005'750	-8'005'750	-8'005'750	-8'005'750
Saldo	-4'923'016	-3'739'950	-7'136'350	-7'402'850	-7'402'850	-7'402'850	-7'402'850

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Bemerkungen zum Aufgabenfeld

Die Finanzausgleichszahlungen und -entschädigungen resp. Sonderlastenabgeltungen sind von verschiedenen Faktoren abhängig. Aus diesem Grund sind zwischen Jahresrechnung und Vorjahresbudget grössere Abweichungen möglich.

23 Vermögens- und Schulden- verwaltung

Umschreibung

Pratteln bewirtschaftet Vermögen und Schulden optimal, um damit einen wichtigen Beitrag zur finanziellen Sicherheit und zur strategischen Flexibilität der Gemeinde zu leisten. Pratteln stellt die Finanzierung der Aufgaben langfristig sicher. Pratteln erhält mit Erträgen aus Konzessionsverträgen (Primeo Energie, EBL, IWB, MMN) einen wichtigen finanziellen Zusatzbeitrag.

Rechtsgrundlagen

- Gemeindegesetz
- Gemeindeordnung
- Kompetenzverordnung
- Baurechtsverträge
- Konzessionsverträge
- Kreditverträge

Handlungsspielraum der Gemeinde

- Gestaltung und Umsetzung der Vermögens- und Schuldenverwaltung

Perspektiven + Legislaturziele

Es sind keine Ziele zu diesem Aufgabenfeld vorhanden.

Zielgruppen und Wirkungen (Beschluss)

- Die Bevölkerung und Unternehmen profitieren von gesunden Gemeindefinanzen
- Unternehmen, Privatpersonen und Genossenschaften nutzen Parzellen der Gemeinde im Baurecht

Ziele (Beschluss)

- Das Liquiditätsmanagement ist kosten- und ertragseffizient
- Die gemeindeeigenen Liegenschaften des Finanzvermögens sind renditeorientiert bewirtschaftet
- In der Regel kein Verkauf von gemeindeeigenen Parzellen
- Die Konzessionsverträge sind laufend überprüft

Plan (Beschluss)

- Möglichst keine Negativzinsen auf Guthaben
- Zinssatz bei langfristigen Krediten < 1.5%
- Rendite höher als Referenzzinssatz für Mietobjekte
- Wenn sinnvoll werden Parzellen im Baurecht abgegeben
- Jährliche Überprüfung

Kennzahlen*

%, CHF	Ist 2017	Ist 2018
Nettoverschuldungsquotient	-99	-102
Selbstfinanzierungsgrad	-90	47
Zinsbelastungsanteil	0	0
Nettovermögen pro Einwohner (CHF)	3'024	2'632
Selbstfinanzierungsanteil	-5	4
Kapitaldienstanteil	1	2
Durchschn. Fremdkapitalzins	0.43	0.42

* Erläuterungen zu den Finanzkennzahlen siehe Anhang S. 73

Erfolgsrechnung

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Aufwand	-2'574'107	375'250	341'650	304'294	304'541	304'789	269'639
davon Personalaufwand	-3'005'753	0	0	0	0	0	0
davon Sachaufwand	99'208	29'550	30'550	30'794	31'041	31'289	31'539
davon weitere Aufwände	397'397	345'700	311'100	273'500	273'500	273'500	238'100
Ertrag	-1'352'452	-1'248'950	-1'395'700	-1'395'700	-1'395'700	-1'395'700	-1'395'700
Saldo	-3'861'599	-873'700	-1'054'050	-1'091'406	-1'091'159	-1'090'911	-1'126'061

Investitionen

CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ausgaben	0	135'000	0	4'510'000	4'000'000	0	0
Einnahmen	0	0	0	-4'510'000	-4'000'000	0	0
Nettoausgaben	0	135'000	0	0	0	0	0

4. ANTRÄGE DES GEMEINDERATES





Beschlussanträge des Gemeinderates

1. Genehmigung Investitionsrechnung 2020

://: Die Investitionsrechnung wird genehmigt.

Für Strassen, Werk- und Energieleitungen werden die Ausgaben bis CHF 1'000'000 sowie für alle übrigen Investitionen bis CHF 300'000 je Einzelfall ohne Sondervorlagen, mit dem Budget bewilligt.

Die vorgesehenen Investitionen werden sowohl aus eigenen als auch mit fremden Mitteln finanziert. Der Gemeinderat wird hiermit ermächtigt, die notwendigen Fremdmittel aufzunehmen.

2. Festsetzung der Steuersätze für das Jahr 2020

://: 2.1 Die Einkommens- und Vermögenssteuer für natürliche Personen wird auf 58.5% des Staatssteuerbetrages festgesetzt (unverändert).

://: 2.2 Die Ertragssteuer für juristische Personen wird auf 4.95% des steuerbaren Ertrages festgesetzt (unverändert).

Der Kapitalsteuersatz beträgt in den Jahren 2020 bis 2022 fix 0.55% des steuerbaren Kapitals, mindestens aber CHF 165 (§62 Abs. 2 Bst. a, Steuergesetz).

3. Feuerwehrpflichtersatz

://: 10% des Gemeindesteuerbetrages, mindestens aber CHF 60.00 (unverändert).

4. Wasserbezugsgebühren

://: Auf den Wasserbezugsgebühren wird ein Rabatt von 20% gewährt (unverändert).

5. Festsetzung Hauskehricht-, Sperrgut-, Container- und Grüngutgebühren

://: Die Gebühren werden wie folgt festgelegt:

Gebührensäcke, Sperrgutmarken und Containergebühren (inkl. MWST 7.7%) unverändert

a)	Gebührensäcke nach Volumen		
	17 Liter, maximal 3 kg	CHF	0.80
	35 Liter, maximal 6 kg	CHF	1.60
	60 Liter, maximal 12 kg	CHF	3.20
	110 Liter, maximal 18 kg	CHF	4.80
b)	Gebührenmarken für Kleinsperrgut und Grobsperrgut als Einzelstücke oder verschnürte Bündel nach Gewicht (Kleinsperrgut bis 50 x 50 x 100 cm pro Stück, grösser gilt als Grobsperrgut)		
	pro 6 kg 1 Gebührenmarke	CHF	1.60
c)	Container für Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetriebe nach Leerungen und Gewicht		
	pro Leerung	CHF	10.00
	pro Kilogramm	CHF	0.216
d)	Häckseldienst		
	Grundgebühr bis 5 Minuten	CHF	25.00
	Grundgebühr bis 10 Minuten	CHF	50.00
	ab 11. Minute (pro Minute)	CHF	4.00
e)	Container für Grüngut		
	bis 140 Liter-Container	CHF	76.00
	bis 240 Liter-Container	CHF	146.00
	bis 770 Liter-Container	CHF	446.00

6. Teuerungsausgleich

Der einstimmige Landratsbeschluss Nr. 296 vom 12. Dezember 2019 bezüglich Gewährung eines Teuerungsausgleichs von 0.5% wird zur Kenntnis genommen. Dies entspricht einem zusätzlichen Personalaufwand für die Lehrkräfte von CHF 87'350.

://: Es wird eine Teuerungszulage für das Gemeindepersonal von 0.5% gewährt. Dies entspricht einem zusätzlichen Personalaufwand für das Verwaltungs- und Betriebspersonal von CHF 70'800.

7. Genehmigung Budget 2020

://: Das Budget für das Jahr 2020 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 612'300 (inkl. Teuerungszulage von CHF 87'350 für Lehrkräfte und CHF 70'800 für Verwaltungs- und Betriebspersonal) genehmigt.

8. Kenntnisnahme Finanzpläne

://: Die im Aufgaben- und Finanzplan 2020 – 2024 integrierten Finanzpläne werden zur Kenntnis genommen.

Pratteln, 24. September 2019 / 16. Dezember 2019

Gemeinderat Pratteln

Der Präsident

Der Verwalter

Stephan Burgunder

Beat Thommen

5. ANHANG





Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

Die folgenden Erklärungen dienen zum besseren Verständnis der Gemeinderechnung.

Die Rechnungslegung der Baselbieter Einwohnergemeinden orientiert sich am «Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)» der Schweizerischen Finanzdirektorenkonferenz (§ 165 Abs. 2 des Gemeindegesetzes).

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung entspricht im Wesentlichen der Erfolgsrechnung aus der Privatwirtschaft. Sie enthält den laufenden Aufwand und Ertrag eines Kalenderjahres. Die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag entspricht dem Saldo (Aufwandüberschuss = Verlust; Ertragsüberschuss = Gewinn). Erträge werden mit einem „-“ gekennzeichnet, während Aufwänden kein Vorzeichen voransteht. Bei der Budgetierung bildet die Entwicklung des Saldos eines der wesentlichen Elemente für die Festlegung des Steuerfusses.

Investitionsrechnung

Der wesentlichste Unterschied zur Rechnungslegung eines Privatunternehmens ist die zusätzlich geführte Investitionsrechnung. Die Investitionsrechnung umfasst die Ausgaben und Einnahmen für Sachwerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und mehrjährig genutzt werden können (Verwaltungsvermögen). Ausgaben erfolgen für den Erwerb, die Erstellung oder die Sanierung von Verwaltungsvermögen. Einnahmen resultieren aus der Veräusserung von Verwaltungsvermögen, Überträgen vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen oder aus Beiträgen Dritter (Bsp. Anwänderbeiträge). Die Nettoinvestitionen sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren. Sie unterliegen anschliessend der Abschreibungspflicht.

Abschreibungen

Mittels Abschreibung wird der Entwertung getätigter Investitionen Rechnung getragen, und es wird eine angemessene Selbstfinanzierung (Cash Flow) der Gemeinde sichergestellt. Jede Anlage des Verwaltungsvermögens wird einer bestimmten Anlagekategorie zugeteilt und über die festgelegte (kategorisierte) Nutzungsdauer hinweg linear abgeschrieben (planmässige Abschreibungen). Stellt man fest, dass eine Anlage weniger lang als ihre kategorisierte Nutzungsdauer genutzt werden kann, muss die Nutzungsdauer verkürzt werden und es sind zusätzlich zu den planmässigen, ausser-

planmässige Abschreibungen zu tätigen. Diese ausserplanmässigen Abschreibungen stellen sicher, dass die Anlage bei Erreichen der (verkürzten) Nutzungsdauer auf Null abgeschrieben ist. Für Investitionen, welche vor Inkrafttreten von HRM2, d.h. vor dem 01.01.2014 getätigt wurden, gelten gemäss der Übergangsregelung so genannte fixdegressive Abschreibungssätze. Diese betragen im Jahre 2020 7% und sinken dann jährlich jeweils um 0.5%. Nach 18 Jahren ist das «alte» Verwaltungsvermögen vollständig abgeschrieben.

Allgemeiner Haushalt

Dieser umfasst alle über allgemeine Steuern (und nicht zweckgebundene Gebühren) zu deckenden Aufgabenbereiche des Gemeinwesens: Die Summe dieser Aufwands- und Ertragsposten in der Erfolgsrechnung machen das Jahresergebnis aus, welches bei einem positiven Saldo das Eigenkapital der Gemeinde erhöht bzw. bei einem negativen Saldo vermindert.

Spezialfinanzierungen (SF)

Die SF sind diejenigen Bereiche, welche verursachergerecht durch separate Gebühren finanziert werden müssen (nicht durch Steuern). Diese müssen deshalb für jede SF kostendeckend festgelegt werden und jeweils einen auf die Dauer ausgeglichenen Finanzhaushalt gewährleisten. Von Gesetzes wegen sind als SF die Wasserversorgung (Aufgabenfeld 15 / Funktion 7101), die Abwasserbeseitigung (Aufgabenfeld 16 / Funktion 7201) sowie die Abfallbeseitigung (Aufgabenfeld 17 / Funktion 7301) zu führen. Weitere SF kann die Gemeinde selber auf der Grundlage eines Reglements bestimmen (z.B. Multimedienetz (MMN); Aufgabenfeld 08 / Funktion 3321). Verwaltungsinterne Leistungen sind als interne Verrechnungen auszuweisen, wenn sie für oder durch SF erfolgen. Um die Querfinanzierung dieser Bereiche durch allgemeine Steuermittel zu verhindern, werden die entsprechenden Funktionen «neutralisiert», und ihr Saldo mit dem Kapitalkonto der jeweiligen SF verrechnet. Aufwand und Ertrag der SF sind damit gleich hoch, die Funktionen der SF sind saldoneutral.

Finanzkennzahlen

Die Öffentlichkeit und Politik sollten die politischen Prioritäten unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten festlegen. Für die Steuerung der Finanzhaushalte werden deshalb standardisiert berechnete Finanzkennzahlen der öffentlichen Hand verwendet (BL Finanzhandbuch, Kapitel 16). Entscheidend für die Finanzpolitik ist letztlich das über mehrere Jahre kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung.

Über einen Konjunkturzyklus betrachtet sollte bei einer soliden finanziellen Ausgangslage am Ende der Periode das Eigenkapital denselben Bestand aufweisen wie zu Beginn der Periode. Neben dem Ausgleich der Erfolgsrechnung ist die Finanzierung der Investitionen von grosser Bedeutung.

Kennzahlen	Budget 2020		Budget 2019	Ø 5 Jahre	Kantonale Richtwerte
	Wert	Bewertung	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt auf, in wie weit Investitionen aus selbsterarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von 100% entspricht dabei einer vollständigen Finanzierung der Nettoinvestitionen durch eigene Mittel. Aufgrund der kumulierten Werte über mehrere Jahre lässt sich erkennen, wie viel der Investitionen selbst- oder fremdfinanziert sind. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr schwanken; eine wirkliche Aussagekraft erhält sie im Durchschnitt erst über 5 Jahre.					Der jährliche Selbstfinanzierungsgrad kann stark schwanken. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad gegen 100% betragen, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung und die Konjunkturlage (bei Hochkonjunktur möglichst über 100%) eine Rolle spielen. Hochkonjunktur: >100% Normalfall: 80% - 100% Abschwung: 50% - 80%
Gesamthaushalt	4%		6%	5%	
Allgemeiner Haushalt	2%		2%	4%	
Zinsbelastungsanteil Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil der verfügbaren Erträge durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je grösser der Zinsbelastungsanteil, desto kleiner ist der Handlungsspielraum für eine Gemeinde.	-0.5%	Gut	-0.3%	-0.3%	<4%: Gut 4% - 9%: Genügend >9%: Schlecht
Selbstfinanzierungsanteil Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welchen Anteil des Ertrages der Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufgebracht werden kann. Im Gegensatz zum Selbstfinanzierungsgrad lassen sich jedoch aufgrund des Selbstfinanzierungsanteils keine Rückschlüsse auf die langfristige Tragbarkeit der getätigten Investitionen ziehen. Da im laufenden Ertrag auch der ausserordentliche Finanzertrag mitberücksichtigt wird, sind die Kennzahlen in der Jahresrechnung in der Regel besser als im Budget.	1%	Schlecht	1%	1%	>20%: Gut 10% - 20%: Mittel <10%: Schlecht
Kapitaldienstanteil Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist (Mass für die Belastung des Haushalts durch Kapitalkosten). Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	2%	Geringe Belastung	2%	2%	<5%: Geringe Belastung 5% - 15%: Tragbare Belastung >15%: Hohe Belastung
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt an, wie die Investitionsaktivität ist. Die Bruttoinvestitionen werden in Relation zu den Gesamtausgaben einer Gemeinde gestellt.	36%	Starke Investitionstätigkeit	28%	30%	<10%: Schwache Investitionstätigkeit 10% - 20%: Mittlere Investitionstätigkeit 20% - 40%: Starke Investitionstätigkeit >40%: Sehr starke Investitionstätigkeit

Finanzpläne

Die Plandaten im Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2024 basieren auf dem Budget 2020. Auf dieser Basis werden vorgegebene Zuwachsraten und andere künftige Veränderungen von Kosten und Erträgen berücksichtigt. Aufgrund des Investitionsprogrammes werden Abschreibungen und Schuldzinsen berechnet, sowie die Bilanz über den Planungshorizont fortgeschrieben. Für den Finanzplan sind somit für die Erfolgsrechnung alle absehbaren Kosten- und Ertragsveränderungen von 2020 – 2024 berücksichtigt. Nach heutigem Kenntnisstand sind dies:

- Personalaufwand: Jährlicher Zuwachs von 0.8%. Der Zuwachs ist zurückzuführen auf Erfahrungsstufenanstiege und zusätzliche Stellenprozente insbesondere bei den Lehrpersonen.
 - Sachaufwand: Wächst analog dem Personalaufwand und ist auf dieser Zuwachsrate zu stabilisieren.
 - Übriger Aufwand: Keine Zuwachsrate, die Ausgaben sind auf diesem Niveau zu stabilisieren. Die durch die hohe Investitionstätigkeit in den kommenden Jahren anfallenden Abschreibungen sind berücksichtigt.
 - Steuern natürliche Personen: Jährlicher Zuwachs von 2% bei den Einkommens- und Vermögenssteuererträgen aufgrund der mittelfristigen Vollvermietung der neuen und qualitativ hochwertigen Wohnungsangebote und des dadurch entstandenen Bevölkerungswachstums.
 - Steuern juristische Personen: Jährliche Zuwachsraten wirken sich kaum aus, da die Korrekturen der Steuersätze aufgrund der Umsetzung SV17 ein Vielfaches höher sind. Für die Finanzplanung wird die Hochrechnung des Fiskalertrags 2019 als stabil angenommen und mit den Veränderungen aufgrund der SV17 fortgerechnet.
 - Horizontaler Finanzausgleich: Der starke Einbruch beim Fiskalertrag zusammen mit der Erhöhung des kantonalen Ausgleichsniveaus führt dazu, dass Pratteln weniger in den Finanzausgleich zahlt. Es wird erwartet, dass sich die Steuerkraft in der Höhe des neuen Ausgleichsniveaus einpendelt und somit kaum Zahlungen in oder vom Finanzausgleich fliessen. Der Finanzausgleich wird somit in der Planperiode mit Null angenommen.
 - Veränderung Erträge: Der Bundessteueranteil und Solidaritätsbeitrag werden neu in die Ertragserwartungen einbezogen.
- Interne Verzinsung: Aufgrund der aktuellen Finanzmarktlage wird für alle Planjahre auf eine interne Verzinsung zu Gunsten der Fonds und Spezialfinanzierungen verzichtet.
 - Schuldendienst: Die Schuldzinsen der bestehenden Darlehen sind effektiv berücksichtigt. Für die in den Jahren 2020 bis 2023 fälligen Darlehen werden die vom Kanton kommunizierten Zinsen für langfristiges Fremdkapital angewendet (0.1 – 1.1%).
 - Vorfinanzierungen: Zur Entlastung der Erfolgsrechnung werden Vorfinanzierungen für die Investitionen Sanierung Schulanlagen Dorfkern, Gemeindeinfrastrukturbauten, Erschliessungen und Strasseninfrastruktur planmässig berücksichtigt.

Finanzplan Allgemeiner Haushalt

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erfolgsrechnung					
Aufwand	71'765'450	72'320'517	72'914'900	73'710'396	74'889'856
Ertrag	-71'153'150	-71'963'297	-72'774'963	-71'984'871	-73'600'067
Ertrags-/Aufwandüberschuss	612'300	357'220	139'937	1'725'525	1'289'789
Investitionsrechnung					
Ausgaben	24'760'000	25'850'000	26'261'000	22'660'000	24'500'000
Einnahmen	-157'500	-507'500	-3'067'500	0	0
Nettoinvestitionen	24'602'500	25'342'500	23'193'500	22'660'000	24'500'000
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	24'602'500	25'342'500	23'193'500	22'660'000	24'500'000
Abschreibungen (Verw. Vermögen)	-1'991'234	-2'516'420	-2'758'006	-3'197'914	-4'054'374
Ertrags- und Aufwandüberschuss	612'300	357'220	139'937	1'725'525	1'289'789
Selbstfinanzierung	-1'378'934	-2'159'200	-2'618'069	-1'472'389	-2'764'585
Finanzierungssaldo	23'223'566	23'183'300	20'575'431	21'187'611	21'735'415
Bilanz					
Verwaltungsvermögen 1.1.	34'025'000	56'636'266	79'462'346	99'897'839	119'359'925
Nettoinvestitionen	24'602'500	25'342'500	23'193'500	22'660'000	24'500'000
Abschreibungen (Verw. Vermögen)	-1'991'234	-2'516'420	-2'758'006	-3'197'914	-4'054'374
Verwaltungsvermögen 31.12.	56'636'266	79'462'346	99'897'839	119'359'925	139'805'551
Eigenkapital 1.1.	-40'112'000	-38'820'305	-37'741'190	-36'879'358	-33'988'663
Ertrags-/Aufwandüberschuss	612'300	357'220	139'937	1'725'525	1'289'789
Entnahme aus Vorfinanzierung	679'395	721'895	721'895	1'165'170	1'998'503
Eigenkapital 31.12.	-38'820'305	-37'741'190	-36'879'358	-33'988'663	-30'700'371

Finanzplan Wasserversorgung

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erfolgsrechnung					
Aufwand	1'830'350	1'842'592	1'854'933	1'867'372	1'879'910
Ertrag	-2'592'550	-2'592'550	-2'592'550	-2'592'550	-2'592'550
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-762'200	-749'958	-737'617	-725'178	-712'640
Investitionsrechnung					
Ausgaben	1'000'000	700'000	700'000	700'000	700'000
Einnahmen	-800'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000
Nettoinvestitionen	200'000	100'000	100'000	100'000	100'000
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	200'000	100'000	100'000	100'000	100'000
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	70'555	70'555	70'555	70'555	70'555
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-762'200	-749'958	-737'617	-725'178	-712'640
Selbstfinanzierung	-691'645	-679'403	-667'062	-654'623	-642'085
Finanzierungssaldo	-491'645	-579'403	-567'062	-554'623	-542'085
Bilanz					
Verwaltungsvermögen 1.1.	2'800'000	3'070'555	3'241'110	3'411'665	3'582'220
Nettoinvestitionen	200'000	100'000	100'000	100'000	100'000
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	70'555	70'555	70'555	70'555	70'555
Verwaltungsvermögen 31.12.	3'070'555	3'241'110	3'411'665	3'582'220	3'752'775
Eigenkapital 1.1.	-10'673'000	-11'435'200	-12'185'158	-12'922'775	-13'647'953
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-762'200	-749'958	-737'617	-725'178	-712'640
Eigenkapital 31.12.	-11'435'200	-12'185'158	-12'922'775	-13'647'953	-14'360'593

Finanzplan Abwasserbeseitigung

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erfolgsrechnung					
Aufwand	2'871'850	2'878'025	2'884'249	2'890'523	2'896'847
Ertrag	-2'901'500	-2'901'500	-2'901'500	-2'901'500	-2'901'500
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-29'650	-23'475	-17'251	-10'977	-4'653
Investitionsrechnung					
Ausgaben	700'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Einnahmen	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000
Nettoinvestitionen	100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	0	0	0	0	0
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-29'650	-23'475	-17'251	-10'977	-4'653
Selbstfinanzierung	-29'650	-23'475	-17'251	-10'977	-4'653
Finanzierungssaldo	70'350	-123'475	-117'251	-110'977	-104'653
Bilanz					
Verwaltungsvermögen 1.1.	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	0	100'000	0	0	0
Verwaltungsvermögen 31.12.	100'000	0	0	0	0
Eigenkapital 1.1.	-28'800'000	-28'829'650	-28'853'125	-28'870'376	-28'881'353
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-29'650	-23'475	-17'251	-10'977	-4'653
Eigenkapital 31.12	-28'829'650	-28'853'125	-28'870'376	-28'881'353	-28'886'006

Finanzplan Abfallbeseitigung

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erfolgsrechnung					
Aufwand	1'267'050	1'276'022	1'285'067	1'294'183	1'303'373
Ertrag	-921'100	-921'100	-921'100	-921'100	-921'100
Ertrags-/Aufwandüberschuss	345'950	354'922	363'967	373'083	382'273
Investitionsrechnung					
Ausgaben	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	0	0	0	0	0
Ertrags-/Aufwandüberschuss	345'950	354'922	363'967	373'083	382'273
Selbstfinanzierung	345'950	354'922	363'967	373'083	382'273
Finanzierungssaldo	345'950	354'922	363'967	373'083	382'273
Bilanz					
Verwaltungsvermögen 1.1.	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	0	0	0	0	0
Verwaltungsvermögen 31.12.	0	0	0	0	0
Eigenkapital 1.1.	-2'000'000	-1'654'050	-1'299'128	-935'161	-562'078
Ertrags-/Aufwandüberschuss	345'950	354'922	363'967	373'083	382'273
Eigenkapital 31.12.	-1'654'050	-1'299'128	-935'161	-562'078	-179'805

Finanzplan MMN

CHF	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erfolgsrechnung					
Aufwand	1'186'800	1'193'973	1'201'204	1'208'492	1'215'839
Ertrag	-946'550	-946'550	-946'550	-946'550	-946'550
Ertrags-/Aufwandüberschuss	240'250	247'423	254'654	261'942	269'289
Investitionsrechnung					
Ausgaben	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000
Einnahmen	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000
Finanzierung					
Nettoinvestitionen	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	-130'166	-130'166	-130'166	-130'166	-130'166
Ertrags-/Aufwandüberschuss	240'250	247'423	254'654	261'942	269'289
Selbstfinanzierung	110'084	117'257	124'488	131'776	139'123
Finanzierungssaldo	460'084	467'257	474'488	481'776	489'123
Bilanz					
Verwaltungsvermögen 1.1.	1'675'000	1'894'834	2'114'668	2'334'502	2'554'336
Nettoinvestitionen	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000
Abschreibungen (Verw.Vermögen)	-130'166	-130'166	-130'166	-130'166	-130'166
Verwaltungsvermögen 31.12.	1'894'834	2'114'668	2'334'502	2'554'336	2'774'170
Eigenkapital 1.1.	-4'800'000	-4'559'750	-4'312'327	-4'057'673	-3'795'731
Ertrags-/Aufwandüberschuss	240'250	247'423	254'654	261'942	269'289
Eigenkapital 31.12.	-4'559'750	-4'312'327	-4'057'673	-3'795'731	-3'526'442

Investitionsprogramm 2020 - 2024

AF	Konto	Investitionsprogramm 2020 bis 2024	Kreditsumme	PIIO	2020	2021	2022	2023	2024	2020 - 2024
02	0220.5040.xx	Neubau Gemeindezentrum Vorprojekt	300'000	2	300'000	0	0	0	0	300'000
02	0220.5040.04	Neubau Gemeindezentrum Ausführung	25'000'000	2	2'000'000	10'000'000	10'000'000	3'000'000	0	25'000'000
02	0220.5040.xx	Neubau Gemeindezentrum Bibliothek	2'500'000	2	0	0	2'500'000	0	0	2'500'000
02	7710.5040.01	Friedhof San. Gebäude inkl. Heizung	500'000	3	430'000	0	0	0	0	430'000
Nettoausgaben Allgemeine Verwaltung			28'300'000		2'730'000	10'000'000	12'500'000	3'000'000	0	28'230'000
04	1500.5060.02	Ersatz Pionierfahrzeug (BL 402/PIIO 97)	500'000	3	500'000	0	0	0	0	500'000
04	1500.6310.01	Beiträge der BGV	-150'000	3	-150'000	0	0	0	0	-150'000
04	1611.6420.01	Rückzahl. Darlehen Lachmatt	-22'500	1	-7'500	-7'500	-7'500	0	0	-22'500
Nettoausgaben Feuerwehr und Bevölkerungsschutz			327'500		342'500	-7'500	-7'500	0	0	327'500
05	2171.5030.01	Platz Schulhäuser / alte Dorfturnhalle	300'000	3	300'000	0	0	0	0	300'000
05	2171.5040.04	KG Dorfkern (Grossmatt), Neubau	2'531'000	1	2'000'000	0	0	0	0	2'000'000
05	2173.5000.01	Landerwerb Münchacker Schule	3'000'000	3	0	3'000'000	0	0	0	3'000'000
05	2173.5040.11	SH Münchacker, Planung	1'000'000	3	300'000	600'000	0	0	0	900'000
05	2173.5040.12	SH Münchacker, Neubau	23'000'000	3	0	0	0	5'000'000	18'000'000	23'000'000
05	2173.5040.13	Sporthalle Münchacker, Planung	800'000	3	200'000	600'000	0	0	0	800'000
05	2173.5040.14	Sporthalle Münchacker, Neubau	9'000'000	3	0	0	0	7'000'000	2'000'000	9'000'000
05	2174.5040.12	SH Längi, Gesamtsanierung	10'516'000	1	9'950'000	0	0	0	0	9'950'000
05	2175.5040.34	Schulanlage Aegelmatt Planung	400'000	2	400'000	0	0	0	0	400'000
05	2175.5040.35	Schulanlage Aegelmatt Sanierung	4'000'000	2	0	4'000'000	0	0	0	4'000'000
05	2176.5040.14	Schulanlage Erli 1, Pausenplatz	300'000	2	100'000	200'000	0	0	0	300'000
05	2176.5040.38	Schulanlage Erli 2, Sanierung	7'000'000	4	0	0	1'000'000	3'500'000	2'500'000	7'000'000
05	2176.5040.39	Schulanlage Erli 2, Planung Sanierung	1'000'000	4	250'000	750'000	0	0	0	1'000'000
05	2178.5040.13	KG Gehrenacker, Neubau	2'307'000	1	2'000'000	0	0	0	0	2'000'000
05	2178.5040.14	KG Längi, Sanierung/Umbau	1'450'000	4	0	0	150'000	1'300'000	0	1'450'000
05	2178.5040.15	Doppel-KG Salina Raurica	2'500'000	5	0	0	0	0	0	0
05	2178.5040.xx	Neubau KG ehem. Sportamt	2'400'000	1	0	400'000	2'000'000	0	0	2'400'000
05	2178.6000.xx	Verkauf Land/ KG Hexmatt	-760'000	1	0	0	-760'000	0	0	-760'000
05	2178.6000.xx	Verkauf Land/ KG Vogelmatt	-2'300'000	1	0	0	-2'300'000	0	0	-2'300'000
05	2179.5040.01	Neubau SH / Doppelturnhalle	30'000'000	5	0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben Schulen			98'444'000		15'500'000	9'550'000	90'000	16'800'000	22'500'000	64'440'000

AF	Konto	Investitionsprogramm 2020 bis 2024	Kreditsumme	Prio	2020	2021	2022	2023	2024	2020 - 2024
07	3414.5030.xx	Bewässerungsanlage Sandgrube / Hexmatt	250'000		250'000	0	0	0	0	250'000
07	3415.5040.02	Kuspo, Sanierung Haustechnik	2'000'000	2	1'000'000	800'000	0	0	0	1'800'000
07	3420.5000.04	Längi Park / Salina Raurica	4'000'000	3	0	0	1'000'000	1'000'000	1'000'000	3'000'000
07	3420.5040.01	Spielplatz Schlossstrasse	160'000	1	140'000	0	0	0	0	140'000
07	3420.6000.xx	Beitrag Kanton Längi Park	-2'000'000	3	0	0	0	0	0	0
07	3422.5040.02	Neubau Robi Spielplatz	1'000'000	4	0	0	0	0	1'000'000	1'000'000
Nettoausgaben Kultur, Sport und Freizeit			5'410'000		1'390'000	800'000	1'000'000	1'000'000	2'000'000	6'190'000
08	3321.5030.xx	Kabelnetz	1'750'000	1	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	1'750'000
Nettoausgaben MMN			1'750'000		350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	1'750'000
14	6150.5010.10	Grüssenhölzliweg Nord Endausbau	420'000	4	0	0	0	420'000	0	420'000
14	6150.5010.14	Grüssenhölzliweg Süd/Radweg	1'700'000	1	1'550'000	0	0	0	0	1'550'000
14	6150.5010.25	Sal.-Raurica, Ausbau Netzbo- denstr.	4'950'000	2	50'000	2'300'000	2'500'000	0	0	4'850'000
14	6150.5010.26	Sal.-Raurica, Ausbau Lohagstr.	680'000	2	70'000	200'000	400'000	0	0	670'000
14	6150.5010.27	Kraftwerkstr., Teilausbau Nord	870'000	2	40'000	300'000	500'000	0	0	840'000
14	6150.5010.32	Lärmsan. Muttener/Oberemattstr.; Los 4	610'000	1	80'000	0	0	0	0	80'000
14	6150.5010.38	Beitrag Kreisel Salina Raurica an Kanton	1'361'000	2	0	0	1'361'000	0	0	1'361'000
14	6150.5010.40	Umbau Bahnhofstrasse	2'500'000	3	1'000'000	1'000'000	500'000	0	0	2'500'000
14	6150.5010.41	Unterführung Fröschmatt, Ausführung	4'500'000	3	200'000	1'000'000	3'300'000	0	0	4'500'000
14	6150.5010.46	Erschliessung Sandgruben - Rüti	300'000	3	280'000	0	0	0	0	280'000
14	6150.5010.xx	Lärmsan. Muttenerstrasse Los 5	800'000	2	800'000	0	0	0	0	800'000
14	6150.5010.xx	Lärmsan. Muttenerstrasse Los 6	390'000	2	0	0	0	390'000	0	390'000
14	6150.5010.xx	Neugestaltung / San. Poststrasse (Ausbau Radweg)	330'000	2	30'000	300'000	0	0	0	330'000
14	6150.5010.xx	Neubau Salinallee (Salina Raurica Ost)	580'000	3	0	0	0	580'000	0	580'000
14	6150.5010.xx	Neubau Quartierstrasse (Salina Raurica Ost)	470'000	3	0	0	0	470'000	0	470'000
14	6150.5040.03	Erweiterung Werkhof, Ausführung	700'000	4	0	0	700'000	0	0	700'000
14	6150.5060.05	Ersatz Strassenwischmaschine	190'000	1	190'000	0	0	0	0	190'000
14	6150.6310.01	Grüssenhölzliweg Anwänder- beiträge	-500'000	1	0	-500'000	0	0	0	-500'000
Nettoausgaben Verkehr und öffentliche Anlagen			20'851'000		4'290'000	4'600'000	9'261'000	1'860'000	0	20'011'000

AF	Konto	Investitionsprogramm 2020 bis 2024	Kreditsumme	Prio	2020	2021	2022	2023	2024	2020 - 2024
15	7101.5030.xx	Leitungserneuerungen	3'800'000	1	1'000'000	700'000	700'000	700'000	700'000	3'800'000
15	7101.5030.15	Wasserleitung Grüssenhölzliweg	110'000	1	0	110'000	0	0	0	110'000
15	7101.6351.01	Wasseranschlussbeiträge	-3'200'000	1	-800'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-3'200'000
Nettoausgaben Wasserversorgung			710'000		200'000	210'000	100'000	100'000	100'000	710'000
16	7201.5030.xx	Erhaltung Bausubstanz gem. GEP	3'200'000	1	700'000	500'000	500'000	500'000	500'000	2'700'000
16	7201.6351.01	Kanalisationsanschlussbeiträge	-3'800'000	1	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-3'000'000
Nettoausgaben Abwasserbeseitigung			-600'000		100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-300'000
19	7900.5290.04	Salina Raurica, Planungen	200'000	1	100'000	100'000	0	0	0	200'000
19	7900.5290.07	Beitrag Projektierung Tramverlängerung	350'000	1	0	0	350'000	0	0	350'000
19	7900.5290.08	Ortsplanung 2019-2023	300'000	3	100'000	100'000	0	0	0	200'000
19	7900.5290.09	Planung Bahnhof Nord	200'000	3	100'000	0	0	0	0	100'000
19	7900.5290.10	Städtebauliches Entwicklungskonzept	250'000	1	50'000	200'000	0	0	0	250'000
Nettoausgaben Räumliche Entwicklung und Baugesuche			1'300'000		350'000	400'000	350'000	0	0	1'100'000
23	9630.5000.01	Altlasten Grüssenhölzli	8'510'000	1	0	4'510'000	4'000'000	0	0	8'510'000
23	9630.6320.01	Altlasten Grüssenhölzli (Auflös. RST 20890.03)	-8'510'000	1	0	-4'510'000	-4'000'000	0	0	-8'510'000
Nettoausgaben Finanzvermögen*			0		0	0	0	0	0	0
Nettoausgaben AF 01 bis 22 Total			156'492'500		25'252'500	25'802'500	23'543'500	23'010'000	24'850'000	122'458'500

Legende

AF = Aufgabenfeld
VF = aus Vorfinanzierung
BG = Bebauungs- und Gestaltungskonzept
KGS = Kulturgüterschutz

Prioritätsstufe 1 beschlossen (Sondervorlage, Nachtragskredit, Budget)
Prioritätsstufe 2 zwingende Investition (gesetzlich/sicherheitstechnisch)
Prioritätsstufe 3 Investition von grosser Wichtigkeit und Dringlichkeit
Prioritätsstufe 4 Investition von kleiner Wichtigkeit und Dringlichkeit
Prioritätsstufe 5 nicht zugewiesen

* Finanzvermögen wird nicht über die Anlagenbuchhaltung abgeschrieben und ist damit nicht in die Investitionsrechnung zu integrieren. Die zukünftige Entwicklung des Finanzvermögens wird aus Gründen der Vollständigkeit und Transparenz aufgezeigt.

Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen

Konto	Bezeichnung	Be- schluss Datum	Art	Kredit beschlossen oder vorge- sehen	Kumu- lierte Aus- gaben bis 31.12.2018	Verbleiben- der Kredit ohne Aus- gaben 2019 und 2020	Ausga- ben 2019 (Hochrech- nung)	Ausgaben 2020 (Budget)	Verblei- bender Kredit per 31.12.2020
	Einwohnergemeinde			73'568'000	1'068'866	72'499'134	5'783'627	26'310'000	39'905'506
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			25'300'000	0	25'300'000	0	2'300'000	23'000'000
0220.5040.xx	Neubau Gemeindezentrum Vorprojekt		NNB	300'000	0	300'000	0	300'000	0
0220.5040.04	Neubau Gemeindezentrum Ausführung		NNB	25'000'000	0	25'000'000	0	2'000'000	23'000'000
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT			565'000	0	565'000	65'000	0	0
1110.5060.01	Ersatz Polizeiauto (Toyota)	18.12.2017	BU	65'000	0	65'000	65'000	0	0
1500.5060.02	Ersatz Pionierfahrzeug		NNB	500'000	0	500'000	0	500'000	0
2	BILDUNG			22'033'000	721'347	21'311'653	2'663'627	15'500'000	3'148'025
2120.5200.01	IT-Infrastruktur Schule	16.05.2017	SV	494'000	351'373	142'627	142'627	0	0
2171.5030.01	Platz Schulhäuser/ADH	17.12.2018	BU	300'000	0	300'000	0	300'000	0
2171.5040.04	KG Dorfkern, Neubau	23.04.2018	SV	2'531'000	0	2'531'000	131'000	2'000'000	400'000
2173.5040.11	SH Münchacker, Planung		NNB	1'000'000	0	1'000'000	0	300'000	700'000
2173.5040.13	Sporthalle Münchacker, Planung		NNB	800'000	0	800'000	0	200'000	600'000
2174.5040.12	SH Längi, Gesamtsanierung	24.09.2017	SV	10'516'000	39'761	10'476'239	200'000	9'950'000	326'239
2175.5040.34	Schulanlage Aegelmatt, Planung		NNB	400'000	0	400'000	0	400'000	0
2176.5040.14	Schulanlage Erli 1, Pausenplatz		NNB	300'000	0	300'000	0	100'000	200'000
2176.5040.39	Schulanlage Erli 2, Planung Sanierung		NNB	1'000'000	0	1'000'000	0	250'000	750'000
2178.5040.12	KG Zweien, Neubau	03.04.2017	SV	2'385'000	219'327	2'165'673	2'000'000	0	165'673
2178.5040.13	KG Gehrenacker, Neubau	03.04.2017	SV	2'307'000	110'887	2'196'113	190'000	2'000'000	6'113
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT			3'260'000	20'550	3'239'450	700'000	1'740'000	799'450
3321.5030.06	Kabelnetzerweiterung 2019	17.12.2018	BU	500'000	0	500'000	500'000	0	0
3321.5030.xx	Kabelnetzerweiterung 2020		NNB	350'000	0	350'000	0	350'000	0
3414.5030.xx	Bewässerungsanlage Sandgrube / Hexmatt		NNB	250'000	0	250'000	0	250'000	0
3415.5040.02	Kuspo Sanierung Haustechnik		NNB	2'000'000	0	2'000'000	200'000	1'000'000	800'000
3420.5040.01	Spielplatz Schlossstrasse	14.12.2015	BU	160'000	20'550	139'450	0	140'000	-550

Konto	Bezeichnung	Beschluss Datum	Art	Kredit beschlossen oder vorgesehen	Kumu- lierte Aus- gaben bis 31.12.2018	Verbleiben- der Kredit ohne Ausga- ben 2019 und 2020	Ausgaben 2019 (Hoch- rechnung]	Ausgaben 2020 [Budget]	Verblei- bender Kredit per 31.12.2020
6	VERKEHR			17'565'000	326'969	17'238'031	490'000	4'290'000	12'458'031
6150.5010.14	Grüssenhölzliweg Süd/Radweg	13.12.2010	SV	1'700'000	200'723	1'499'277	0	1'550'000	-50'723
6150.5010.25	Sal.Raurica, Netzibodenstr.		NNB	4'950'000	23'386	4'926'614	50'000	50'000	4'826'614
6150.5010.26	Sal.Raurica, Lohagstr.	14.12.2015	BU	680'000	0	680'000	0	70'000	610'000
6150.5010.27	Kraftwerkstr. Teilausb.Nord	14.12.2015	BU	870'000	0	870'000	20'000	40'000	810'000
6150.5010.32	Muttener-/Oberemattstrasse Lärm- sanierung Los 4	12.12.2016	BU	610'000	92'153	517'847	400'000	80'000	37'847
6150.5010.33	Unterfüh. Fröschmatt, Projekt	12.12.2016	BU	135'000	10'707	124'293	0	0	124'293
6150.5010.40	Umbau Bahnhofstr.		NNB	2'500'000	0	2'500'000	0	1'000'000	1'500'000
6150.5010.41	Unterführung Fröschmatt, Ausführung		NNB	4'500'000	0	4'500'000	0	200'000	4'300'000
6150.5010.46	Erschliessung Sandgruben - Rüti	18.12.2017	BU	300'000	0	300'000	20'000	280'000	0
6150.5010.xx	Muttener-/Oberemattstrasse Lärm- sanierung Los 5		NNB	800'000	0	800'000	0	800'000	0
6150.5010.xx	Neugestaltung / San. Poststrasse (Ausbau Radweg)		NNB	330'000	0	330'000	0	30'000	300'000
6150.5060.05	Ersatz Wischmaschine	17.12.2018	BU	190'000	0	190'000	0	190'000	0
7	UMWELTSCHUTZ + RAUMORDNUNG			4'845'000	0	4'845'000	1'865'000	2'480'000	500'000
7101.5030.19	Leitungserneuerungen 2019	17.12.2018	BU	975'000	0	975'000	975'000	0	0
7101.5030.20	Leitungserneuerungen 2020		NNB	1'000'000	0	1'000'000	0	1'000'000	0
7101.5060.01	Ersatz Wasserzähler	17.12.2018	BU	220'000	0	220'000	220'000	0	0
7201.5030.11	Erhaltung Bausubstanz GEP 2019	17.12.2018	BU	500'000	0	500'000	500'000	0	0
7201.5030.12	Erhaltung Bausubstanz GEP 2020	17.12.2018	BU	700'000	0	700'000	0	700'000	0
7710.5040.01	Friedhof San. Gebäude inkl. Hei- zung		NNB	500'000	0	500'000	70'000	430'000	0
7900.5290.04	Sal.Raurica, Planungen	12.12.2016	BU	200'000	0	200'000	0	100'000	100'000
7900.5290.08	Ortsplanung 2019-2023	17.12.2018	BU	300'000	0	300'000	0	100'000	200'000
7900.5290.09	Planung Bahnhof Nord	17.12.2018	BU	200'000	0	200'000	100'000	100'000	0
7900.5290.10	Städtebaul. Entwicklungskonzept	17.12.2018	BU	250'000	0	250'000	0	50'000	200'000

SV = Sondervorlage, BU = Budget, NNB = Noch nicht beschlossene Ausgaben

Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde nach funktionaler Gliederung

	in 1'000 CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Funktion Ergebnis							
	Ergebnis	790	714	612	357	140	1'726	1'290
0	Allgemeine Verwaltung	5'043	5'304	5'029	5'045	5'092	5'138	5'186
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2'310	2'220	2'142	2'356	2'374	2'392	2'408
2	Bildung	19'699	20'700	21'478	21'950	22'255	22'477	22'704
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	2'863	3'065	3'116	3'283	3'367	3'384	3'401
4	Gesundheit	4'490	4'622	4'877	4'964	4'968	4'974	4'980
5	Soziale Sicherheit	14'965	14'736	14'701	14'873	14'894	14'915	14'937
6	Verkehr	2'381	3'600	3'410	3'403	3'445	3'419	3'440
7	Umweltschutz und Raumordnung	768	1'056	1'137	1'173	1'228	1'257	1'262
8	Volkswirtschaft	-143	-117	-174	-191	-191	-190	-190
9	Finanzen und Steuern	-52'377	-54'471	-55'104	-56'499	-57'292	-56'040	-56'838

Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde nach Artengliederung

Konto- klasse	in 1'000 CHF	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Ergebnis	790	714	612	357	140	1'726	1'290
3	Aufwand	80'817	81'141	78'605	79'900	81'289	82'443	83'506
30	Personalaufwand	28'724	32'201	33'155	33'261	33'527	33'795	34'066
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'844	13'845	12'675	12'776	12'879	12'982	13'085
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'748	1'712	2'121	2'251	2'898	3'120	3'546
34	Finanzaufwand	361	360	304	304	304	304	304
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.	2'546	1'130	795	704	672	650	641
36	Transferaufwand	32'142	31'414	29'076	30'125	30'530	31'113	31'385
38	Ausserordentlicher Aufwand	2'016	0	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen	436	479	479	479	479	479	479
4	Ertrag	-80'027	-80'427	-77'993	-79'543	-81'149	-80'717	-82'216
40	Fiskalertrag	-43'322	-50'280	-45'890	-46'750	-47'739	-46'690	-47'572
41	Regalien und Konzessionen	-464	-463	-463	-463	-463	-463	-463
42	Entgelte	-15'783	-15'226	-14'591	-14'691	-14'791	-14'891	-14'991
43	Verschiedene Erträge	-2'144	0	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	-1'951	-1'540	-1'721	-1'721	-1'721	-1'721	-1'721
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-1'924	-720	-647	-737	-754	-771	-788
46	Transferertrag	-13'681	-11'419	-13'538	-14'038	-14'538	-15'038	-15'538
48	Ausserordentlicher Ertrag	-322	-300	-664	-664	-664	-664	-664
49	Interne Verrechnungen	-436	-479	-479	-479	-479	-479	-479

